
GARAVENTA



GARAVENTA AG
Seilbahnbau / Maschinenbau
6410 Goldau / Schweiz
Telefon 041 82 17 22 Telex 868 682



Kelei ördil 13.4.92

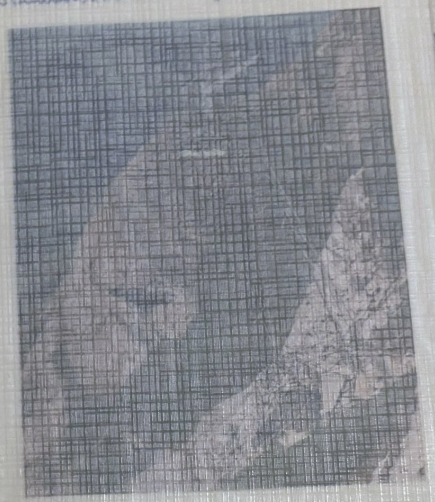


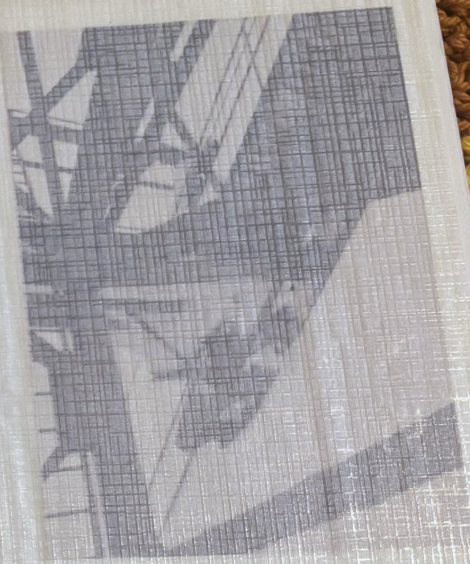


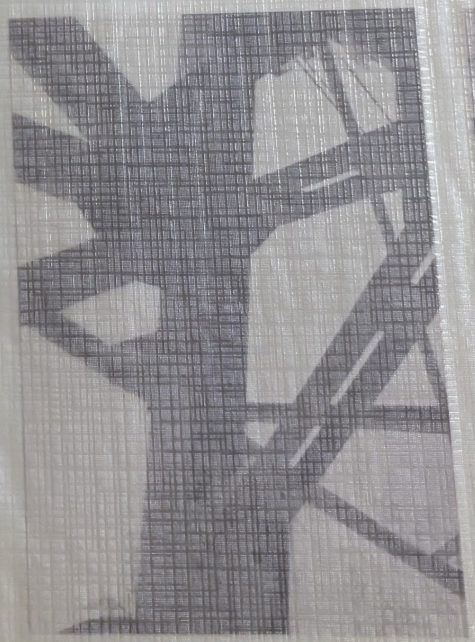




Stahlkonstruktion 5 Stück II 25 m

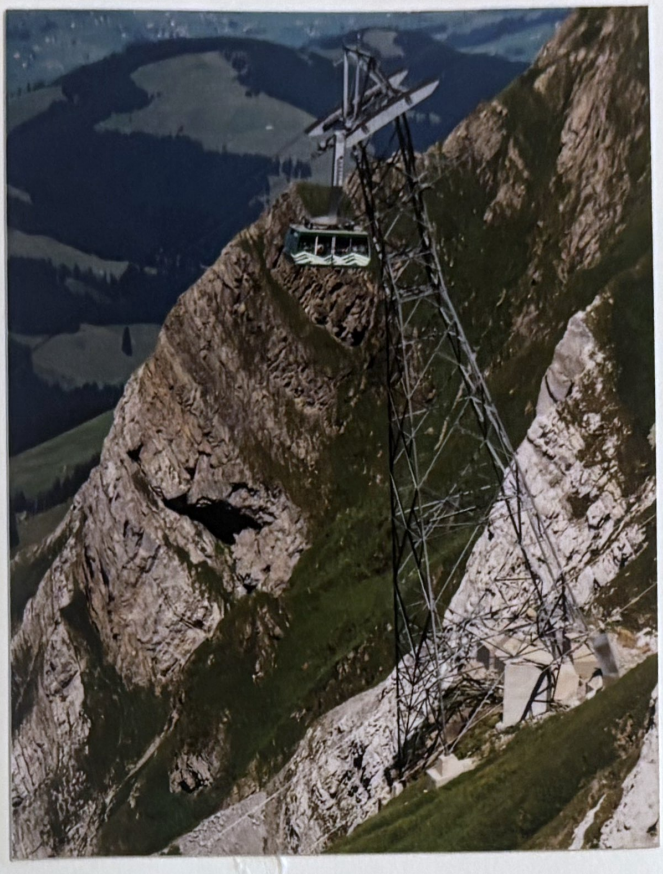








Stahlkonstruktion Stütze II 25 m











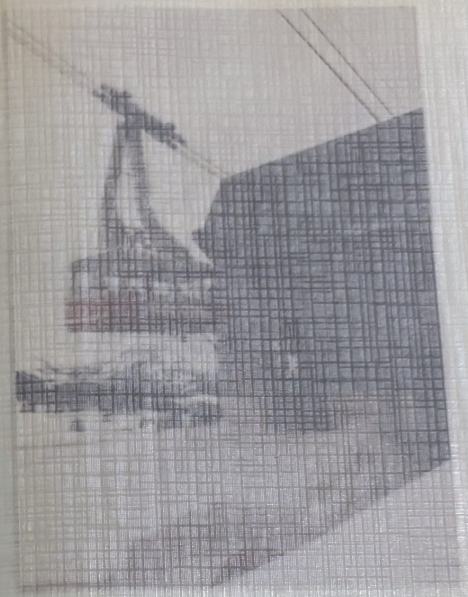
alle Photos 31. Dezember 1981

Das Gegenseil wird in der Bergstation einmal eingeschert und auf Seite der Spur 1 von einem 40 t- Gewicht gespannt.

Stütze I 55m







Ersatz Netz für alle Bahn aus dem Jahre 1955

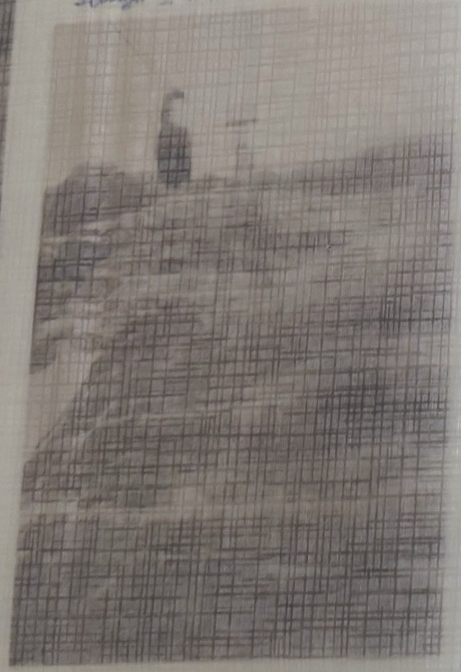




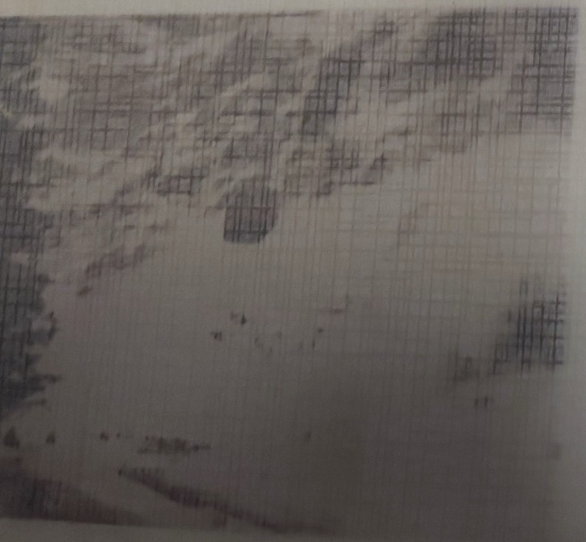


Das Gegenseil [illegible]
Bergstation einmal [illegible]
und auf Seite der [illegible]
einem 40t-[illegible]

Stütze I 85m



... Dezember 1981



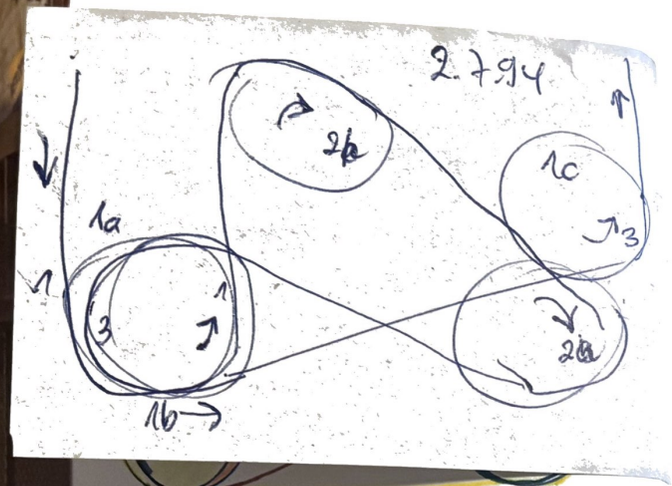


Ersatz 1974 für alte Bahn
aus dem Jahre 1935.









Spur I

Spur II

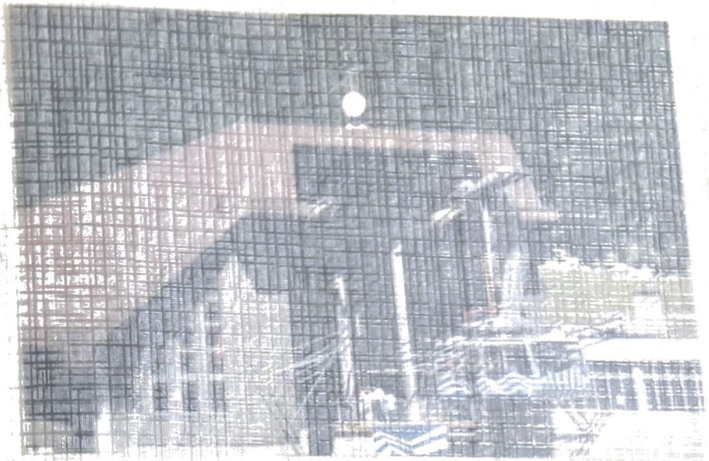


Das Zugseil wird je über die Nordrille geführt, die Südrille dient der Spannungssteigerung.

2.7.94

Süd

Nord





















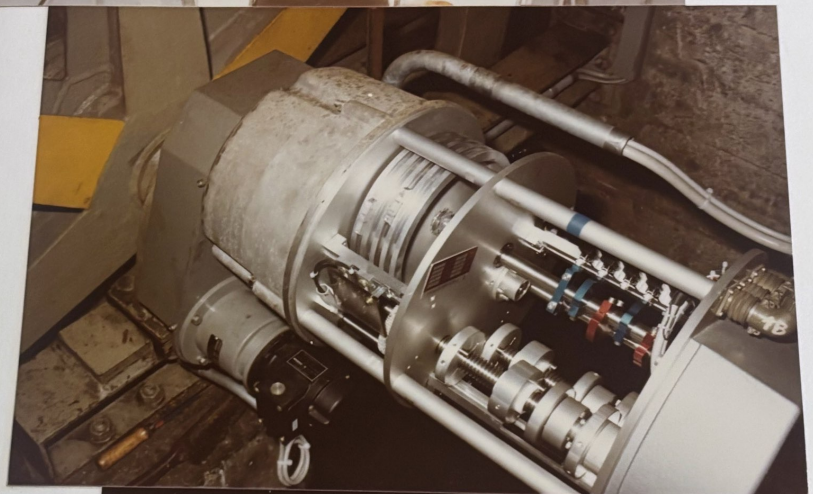









arlboro

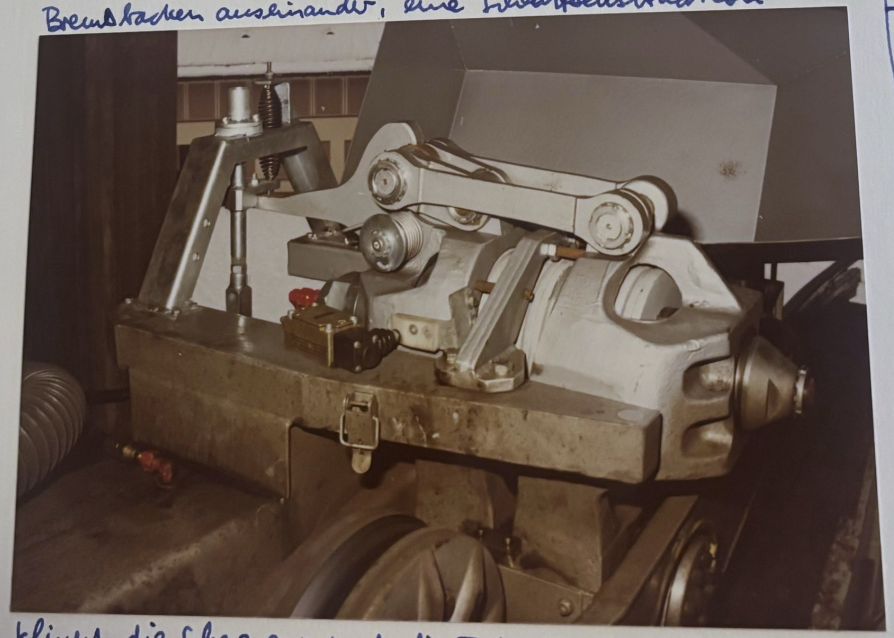


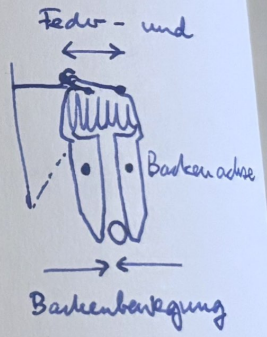

2
1
63 64 65 66 67 68 69 70
72 73 74 75 76 77 78





Eine „Schere" drückt die Feder zusammen und hält die Bremsbacken auseinander, eine Schlaffseilsituation





klinkt die Schere aus und die Feder drückt die Backenenden zusammen.

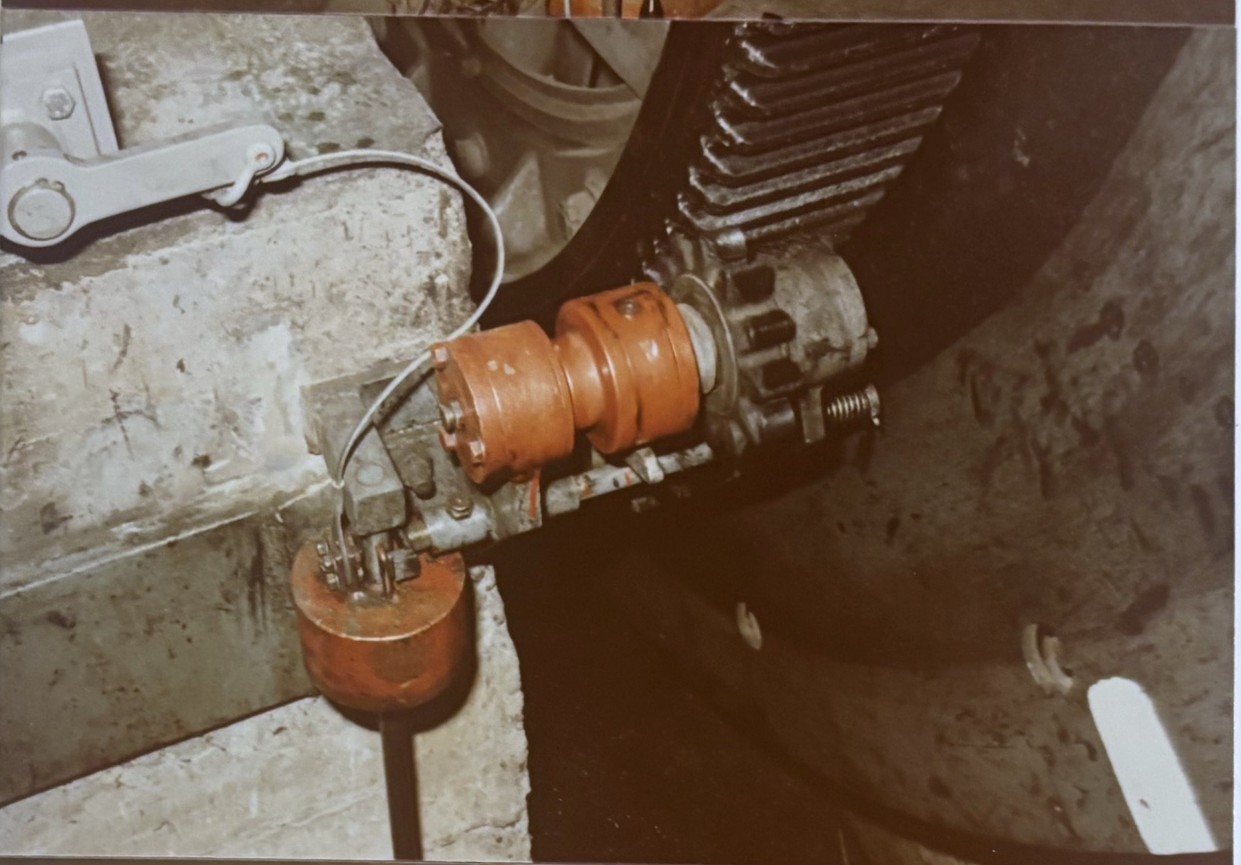








I. Sektio
Zugseil e
eingeschen



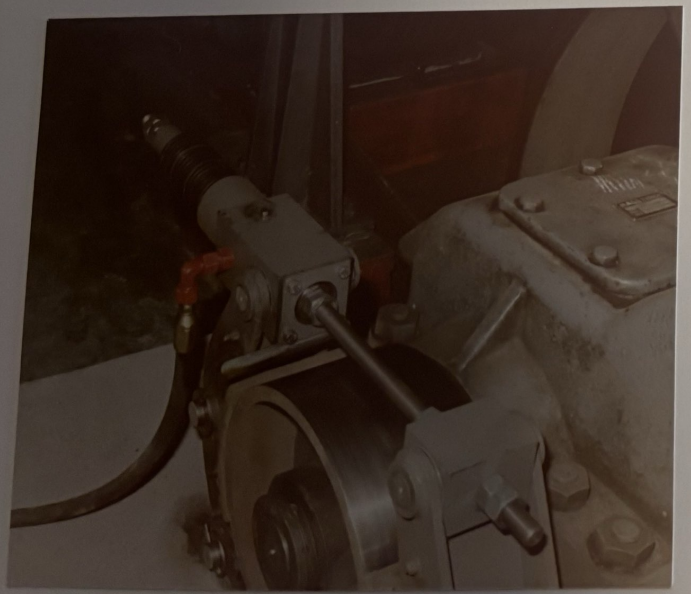
Erneuerung
GARAVEN



Haupt- und
motor wirk
gemeinsam
auf das Ga
von wo die
über die An
welle auf d
Kranz der A
scheibe gelei

Einzige Luftseilbahn des MWB. Bravo!

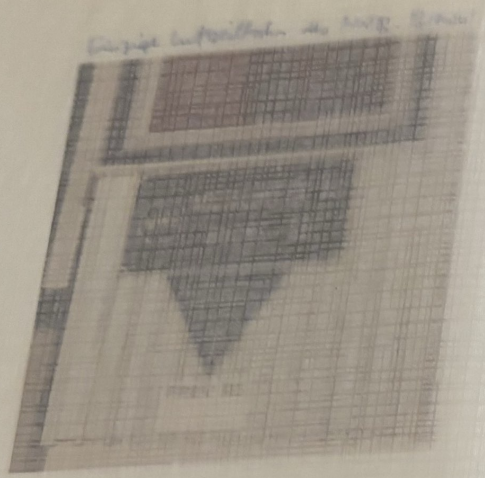




hydraulisch offengehaltene
Motorbremse auf Motorwelle
I. Sektion

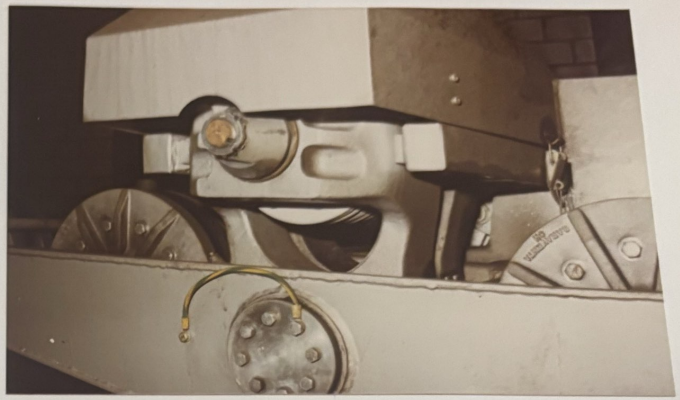








Hydraulisch offengehaltene
Motorbremse auf Motorwelle
I. Sektion





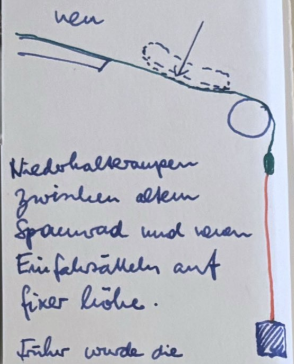






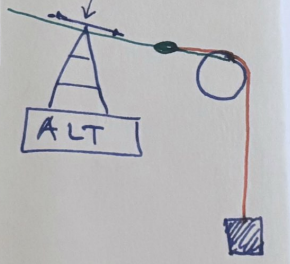


Spurweite 11 m

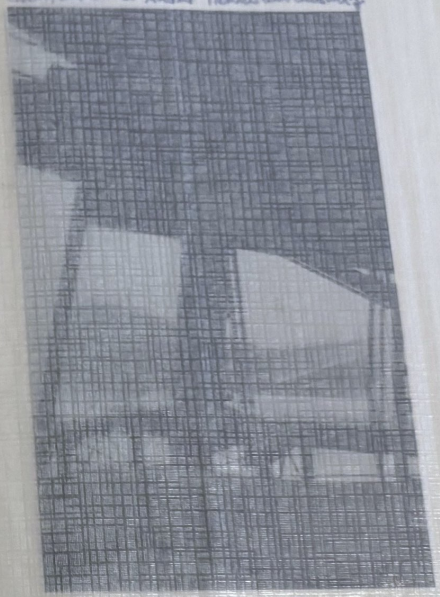


Niederhaltekrampen zwischen altem Spannrad und neuen Einfahrsätteln auf fixer Höhe.

Früher wurde die Tragseil-„Kurve" durch das Kabinengewicht erzeugt.



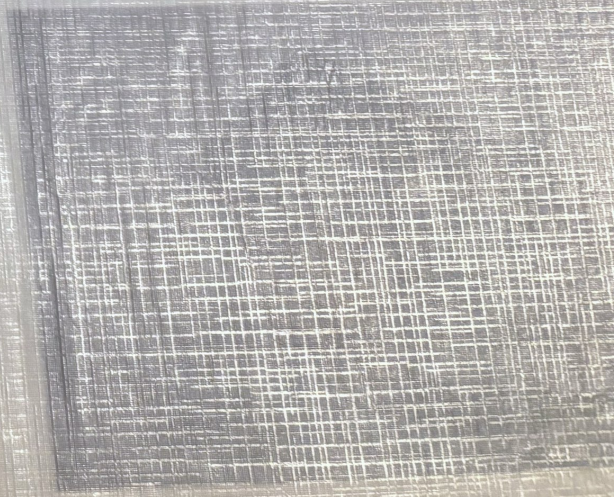
Diese Aufhängung verhindert ein Aufstossen von Pendelarm und Laufwerk bei bisher Taktärzbrennung



Erstmals 1978 in Sammann.

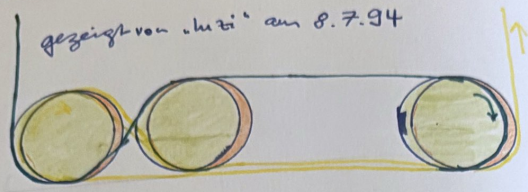


Vinzenz Albertin, Mon





gezeigt von „Luzi" am 8.7.94





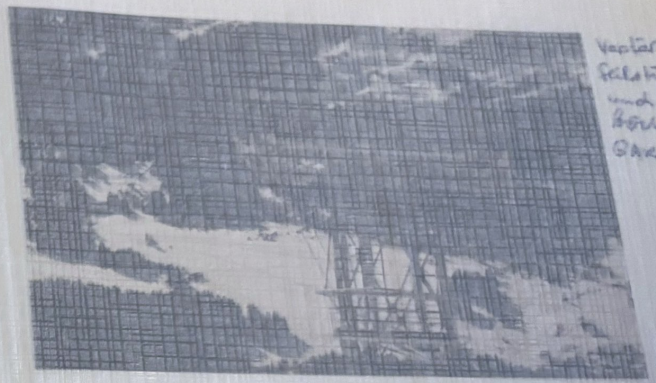


† stad 1991 25.5.91

[illegible]

27.1.93

[illegible] *1965

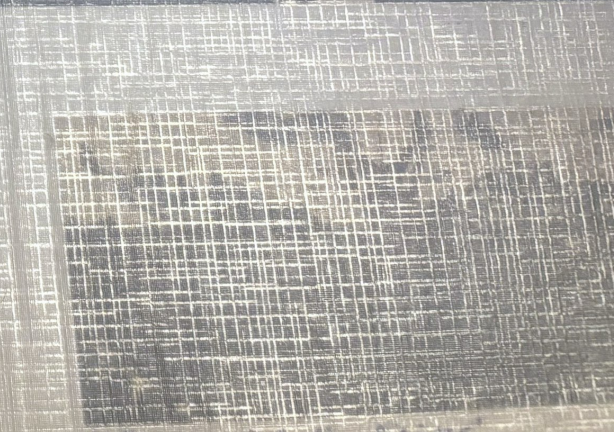


Verstärkte Doppel-Seilstützenköpfe und Seilabhebe-Böcke nach GARAVENTA-K[illegible]

Betriebsdaschienen und Silikontank für Pendelbremse.

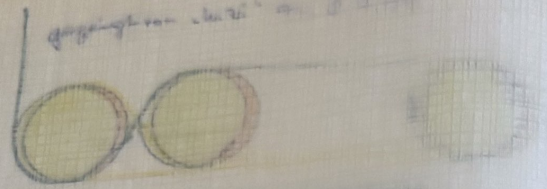
Flüssigkeit unempfindlich gegen Temperaturschwankungen.

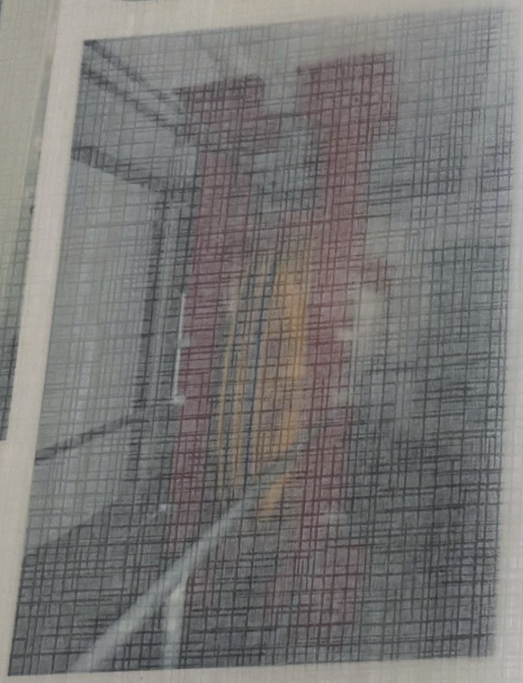


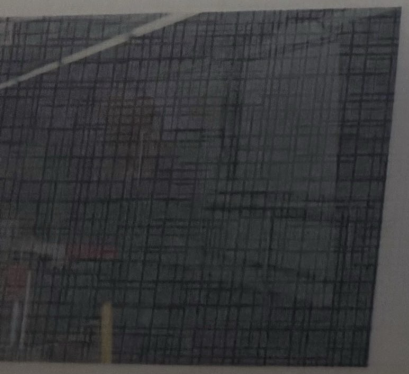


Völlig neu sind die „Schächter"









† stad 1991



Verstärkte Doppel-Seilstützenköpfe und Seilabhebeböcke nach GARAVENTA-Modell.

Batterieladeschienen und Silikontank für Pendelbremse.

Flüssigkeit unempfindlich gegen Temperaturschwankungen.





Völlig neu sind die „Seilreiter"









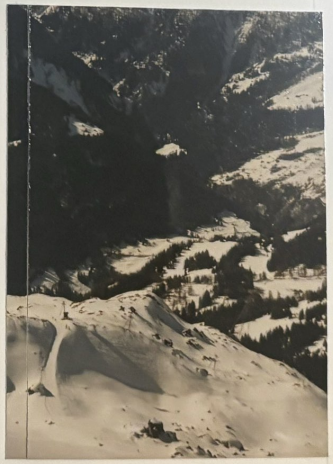
























Urban Heinig



II. Sektion



I. Sektion

und hydrostatischer Hilfsantrieb

Neue Betriebsbremsen



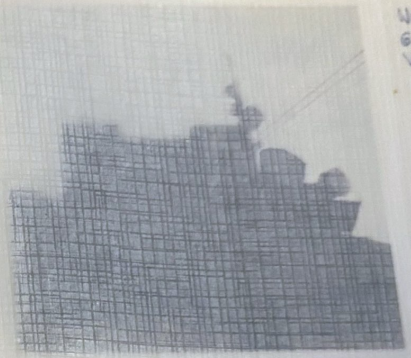


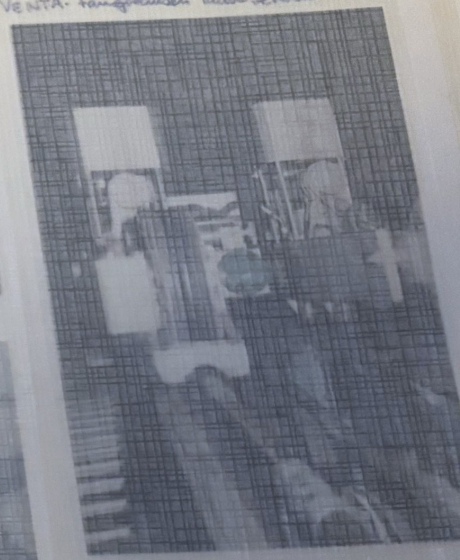
Weil die Gliederkette nicht geschlossen ist, musste das Tragseil darauf fixiert werden. Bei Talposition der Kabine ist der Spannweg voll ausgeschöpft.





Wegen des geringen Trageseilabstandes von 600 mm konnten die typischen GARA-VENTA-Fangbremsen nicht verwendet werden.



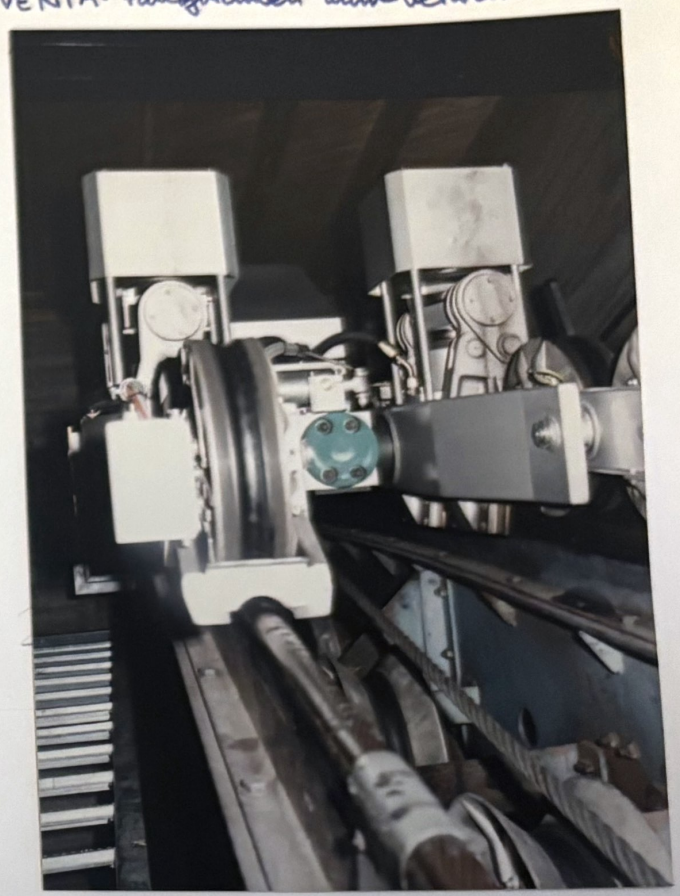








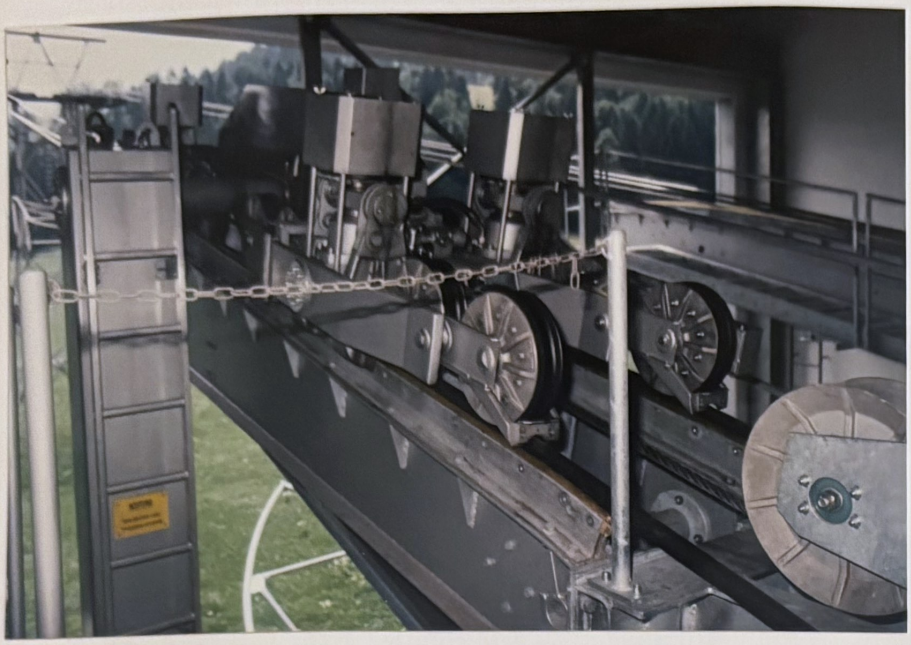
Wegen des geringen Tragseilabstandes von 600 mm konnten die typischen GARAVENTA-Fanghebeusen nicht verwendet werden.





Die um 1 Meter längeren Kabinen machten aufwendige Anpassungen bei der Einfahrt in die Bergstation notwendig. Die Stabilität des Betons musste mit Stahlprofilen unterstützt werden.





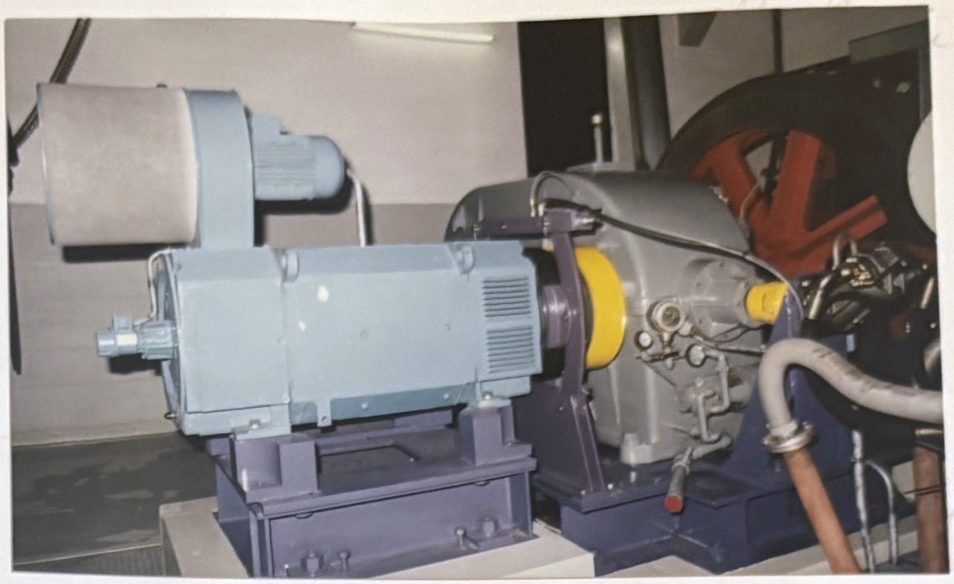
Die Kombination von Tragseilsattel und ...

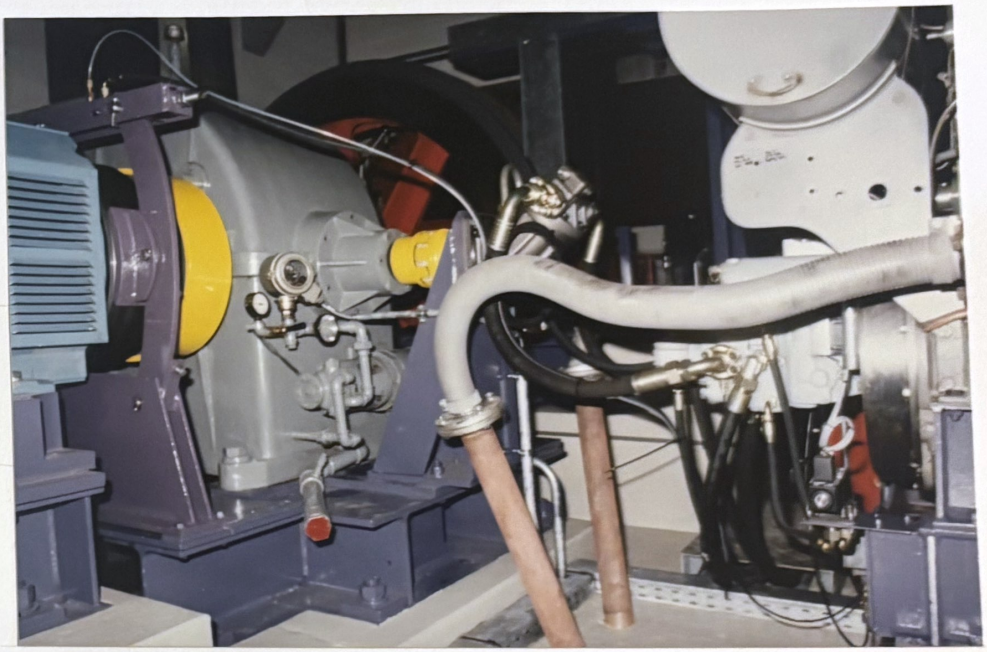






... Wiederhaltestützen hält die Tragseile in den verschiedenen Belastungsphasen schwingungsfrei.

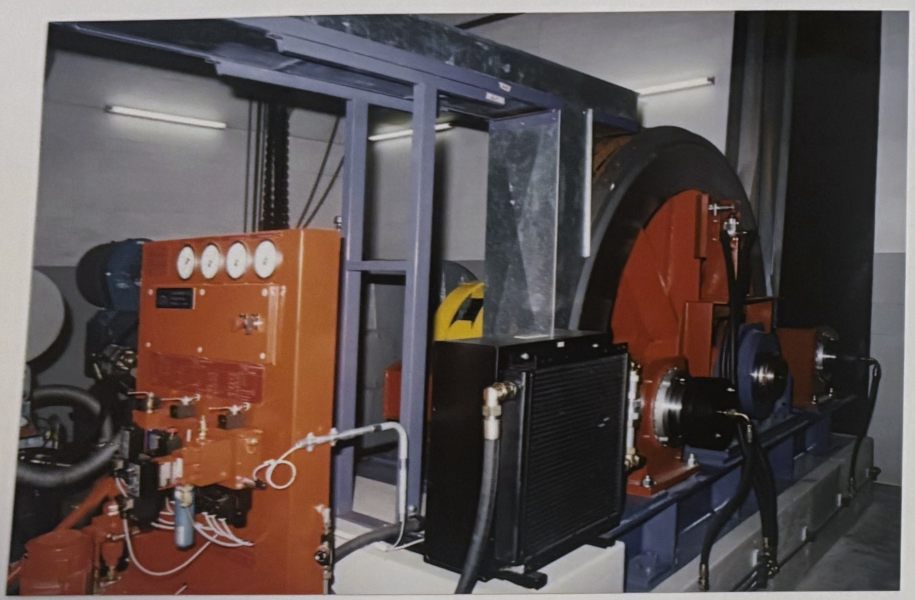








Spur II West liegt auf der Antriebsscheibe.



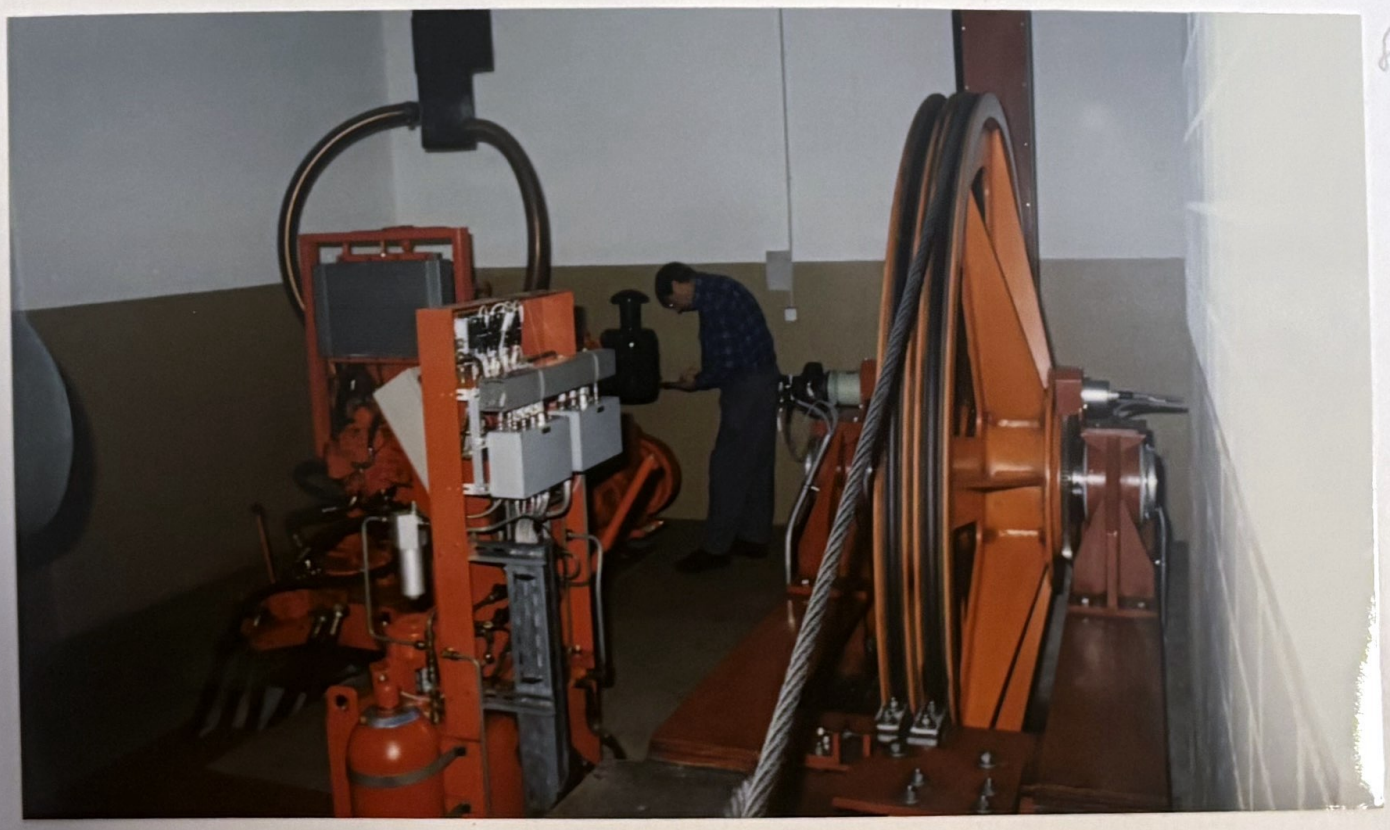
Stützen und Spannweiten ähnlich wie beim kleinen Hallerhorn. Der Negativwinkel auf Stütze III sorgt für die notwendige Tragseilspannung.









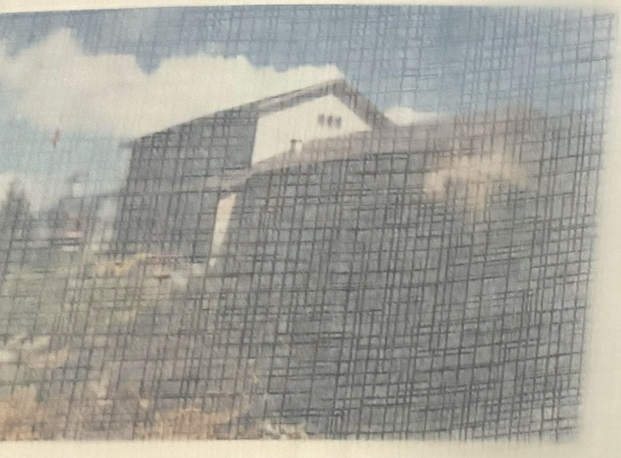


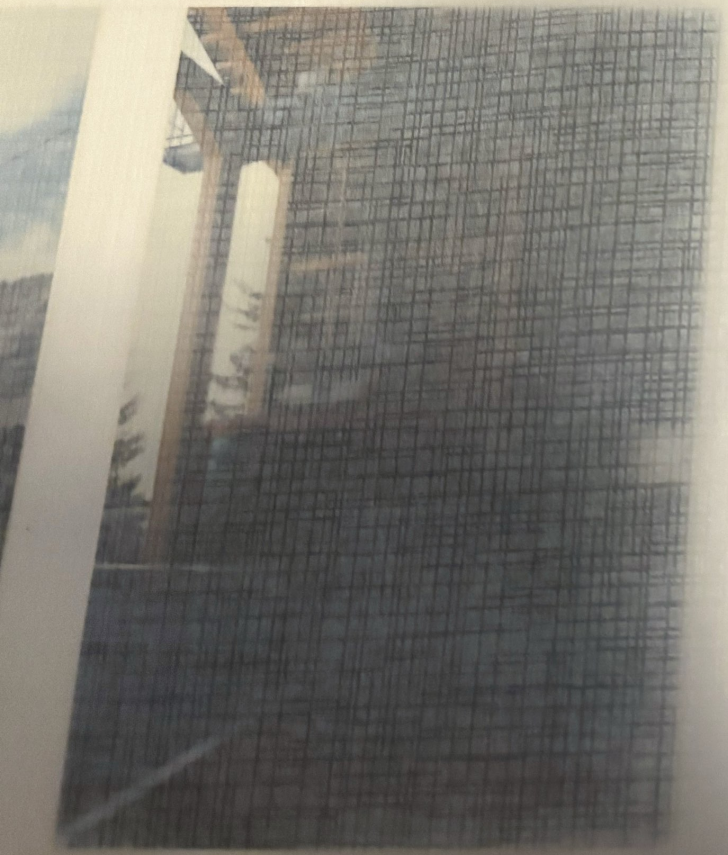













KANDERSTEG-SUNNBÜEL (GEMMI)







Stütze 4
längstes Feld 5



Kalli 714 m













Schaftneigung 1,80
tan 0,49 26°
sin 0.44 · 43 = 18 cm
2

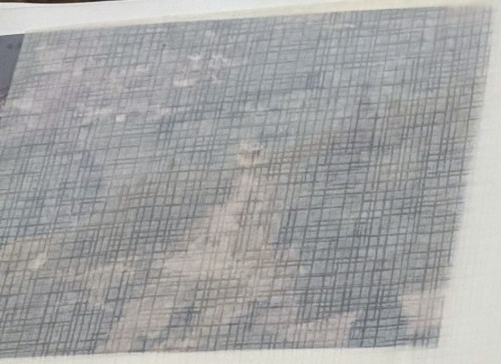




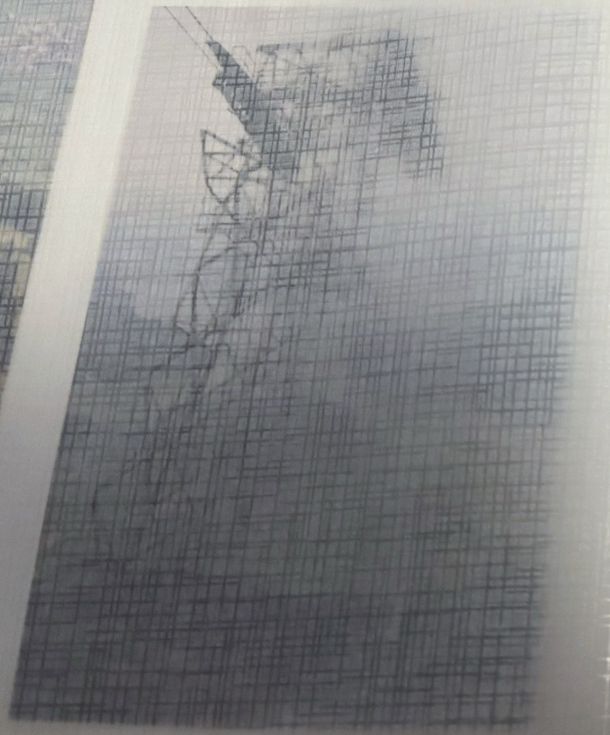


Stütze 5

















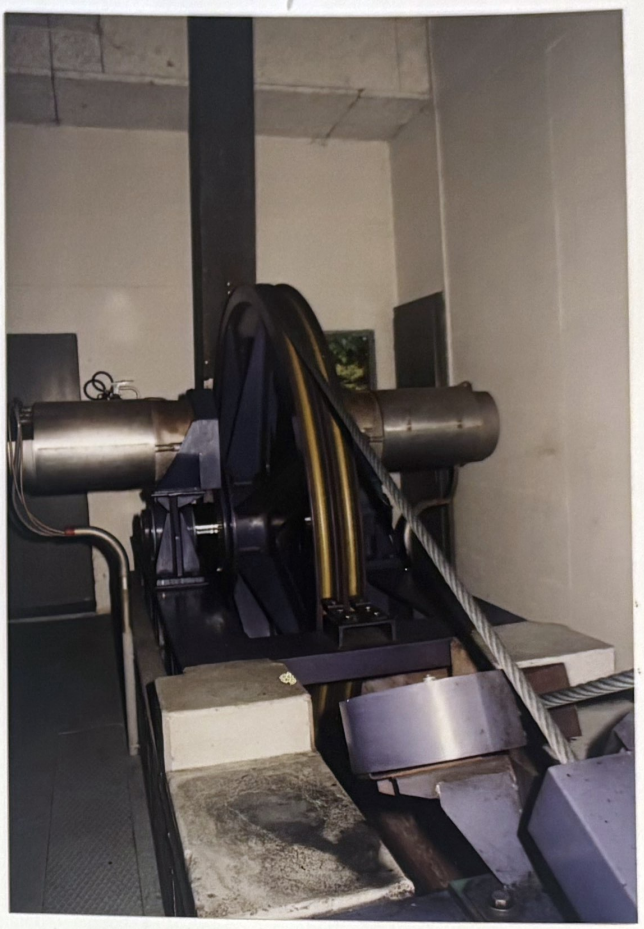
Spur 2







Spur 1





9.10.01









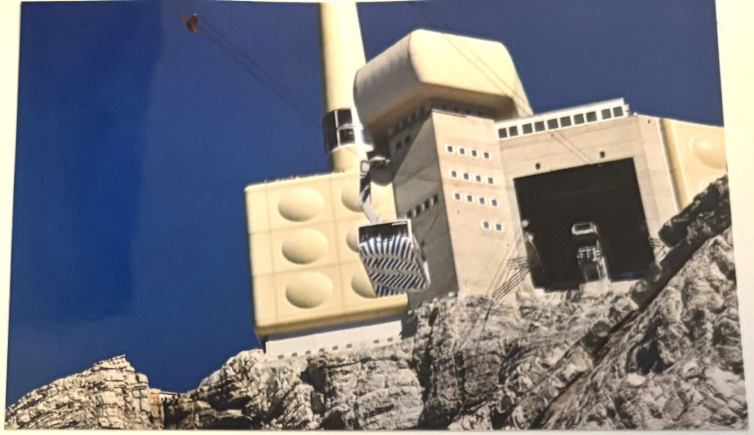
















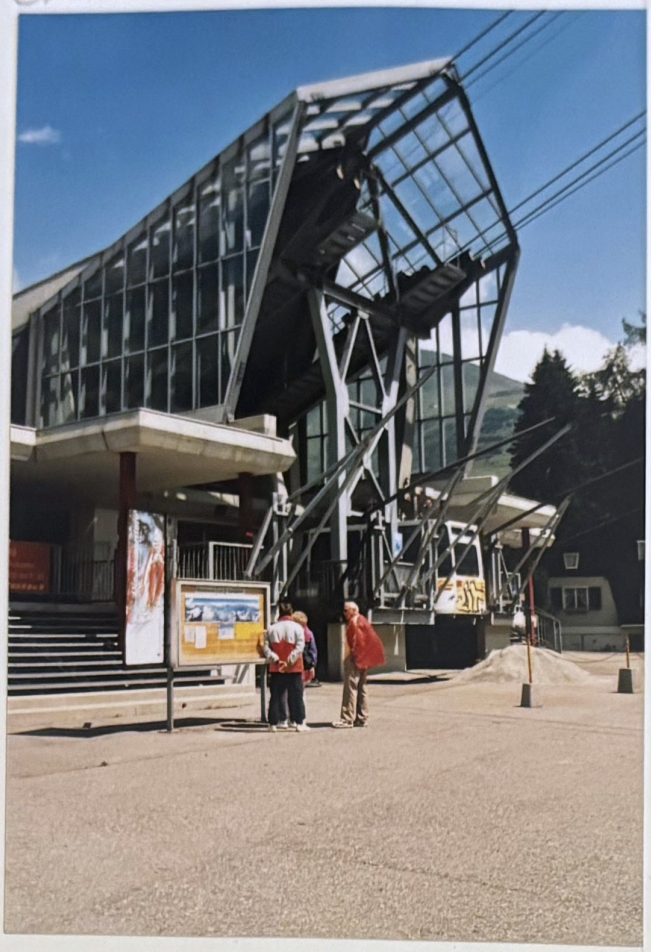








GG 10









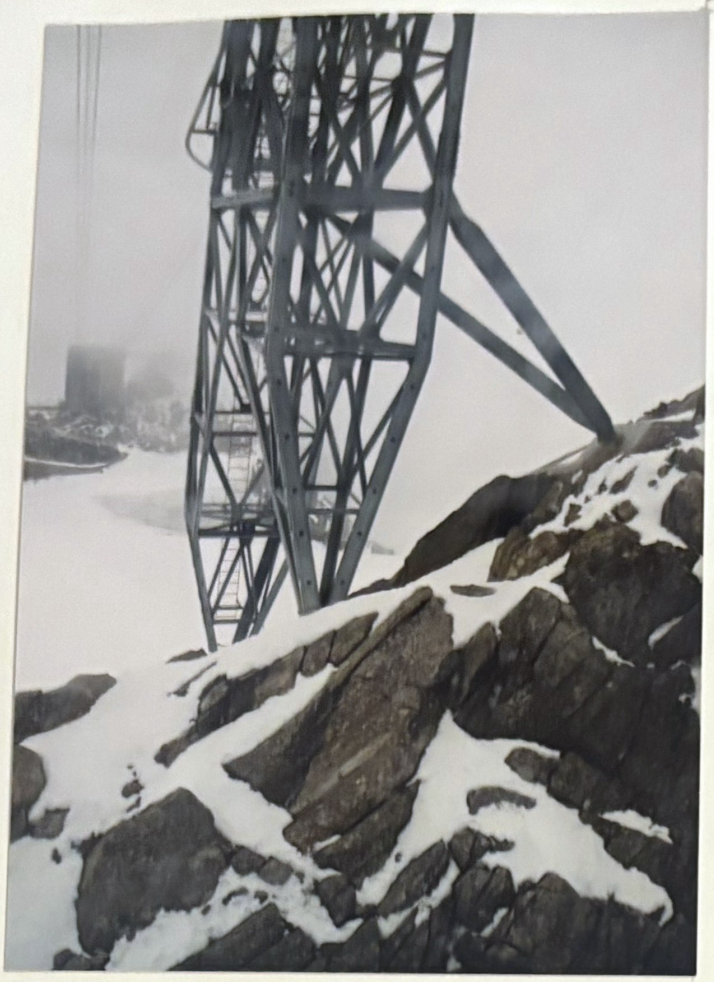





















GLATTALP



99 17 [1998] 21










GLAT TALP


GLAT TALP
















GLATTALP





Innerrhoden

Seniorenchor Appenzell singt in der Pfarrkirche St. Mauritius Appenzell

Im Jahr 1990 erklärte die Generalversammlung der Vereinten Nationen den 1. Oktober zum Internationalen Tag der älteren Menschen. Mit diesem Tag würdigt die UNO die Leistungen der Älteren und den Gewinn, den sie für das gesellschaftliche Zusammenleben erbringen. Der Seniorenchor Appenzell nimmt diesen Tag zum Anlass für ein Konzert in Appenzell.

(Mitg.) Am Mittwoch 1. Oktober, 14.30 Uhr, sind alle, insbesondere auch die ältere Bevölkerung, dazu eingeladen. Der Chor wird in der Pfarrkirche St. Mauritius viele bekannte und weniger bekannte Lieder singen und lässt die Zuhörerschaft eintauchen in die Vielfalt und Schönheit des «Appenzöller Lendli».

Gegründet wurde der Chor vor mehr als sechs Jahren von Pro Senectute Appenzell und dem initiativen Leiter Rolf Schädler. Mittlerweile hat der Chor an verschiedenen Anlässen eine grosse Zuhörerschaft begeistert. Mit viel Engagement und spürbarer Freude wird in Gottesdiensten und in Heimen gesungen. Alljährlich bereichert er auch das kulturelle Angebot mit einigen öffentlichen Konzerten in der Region. Die Freude am gemeinsamen Gesang und am einheimischen Liedergut verbindet die rund 100 Mitglieder des Seniorenchors Appenzell.

Pro Senectute und die Chormitglieder freuen sich auf ihren Besuch. Der Eintritt ist frei, am Schluss wird eine freiwillige Kollekte erhoben.

Appenzell: Blaufahrer verursacht Auffahrunfall

(KAI) Mangelnde Aufmerksamkeit und Alkohol am Steuer waren die Ursache einer Auffahrkollision am Donnerstagnachmittag auf der Weissbadstrasse in Appenzell, bei der eine Person leicht verletzt wurde. Ein von Steinegg her nach Appenzell fahrender Auto-Lenker hielt Höhe «Alpenbitter»-Firmensaal kurz an, um einem Fahrzeug die

Formschön au

Luftseilbahn Wasserauen-Ebenalp i

Bei der Luftseilbahn Wasserauen-Ebenalp sind die Verlängerungen von Konzession und Betriebsbewilligung fällig. Um den Anforderungen des neuen Seilbahngesetzes zu genügen, werden Technik und Sicherheitsvorkehrungen angepasst, zudem neue windschnittige Kabinen angeschafft. Ab Mai 2009 ist die Ebenalpbahn so gut wie neu.

Monica Döring



Futuristisches Design, Panoramafe

Der Verwaltungsrat der Luftseilbahn Wasserauen-Ebenalp orientierte am Donnerstag in der Talstation über die geplanten Investitionen von gesamthaft zwei Millionen Franken. Dank des guten Geschäftsganges finanziert die Unternehmung die Rundumerneuerung mit 1,2 Millionen Franken aus eigenen Mitteln und einem Überbrückungskredit in der Höhe von 800 000 Franken.

«Wir haben gesunde Verhältnisse», bestätigte Verwaltungsrat Josef Moser, zuständig für die Finanzen der Bergbahn. Man habe bisher stets die richtigen Weichen gestellt. Nicht nur die Selbstfinanzierung werde stets erreicht und die Auszahlung von Dividenden, sondern auch die Werterhaltung. Das sei auch das Ziel für die Zukunft.

Konzentrierte Investition

Die gut 50-jährige Ebenalpbahn ist eine der wenigen in der Schweiz die immer Dividenden bis zu 10 Prozent an ihre fast 700 Aktionäre auszahlen konnte



ADRIAN DAHLER Im Straler 23 8047 ZÜRICH 9 9 déc. 7x
01 62 72 22

J'ai reçu cet album pour mon 15e anniversaire

de la chère maman Mami

Ich bin ein



Fan!

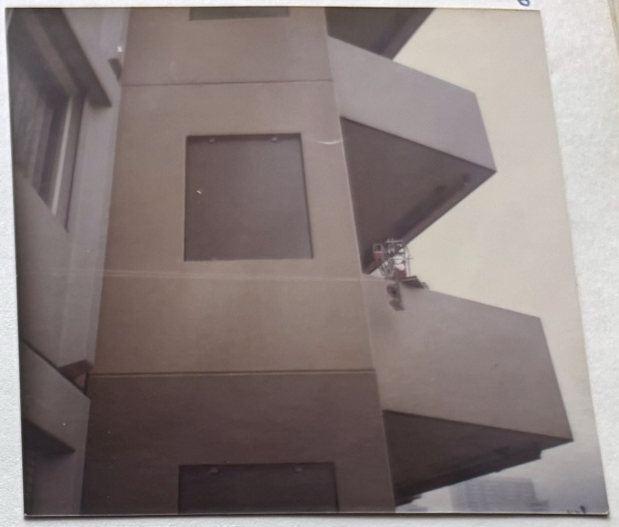
Je collectionne de préférence des photos de bagger et de téléphériques dans cet alb

5



Dez. 73 (zw. WU und NJ) (Papi)
Bergstation ohne jegliche Erweiterung

6





Téléphérique-modèle STOKYS
Du BALCON au PRÉ II.

Je regrette de ne pas avoir des photos du téléphérique-modèle !
(Eté '72)

ADRIAN DÄHLER
elektrische
MÄRKLIN
Im Sträle
Mohren
ZÜRICH 6

9



Meine Firmung 3. III. 74

10



24. März 74

11



12



13



NW 41 HARDWALD + Herr Töpfer beim Schmieren (Pfeil)

30. März 74

14



Sondiermaschine Weber LINK-BELT

15



Wanderung zum Greifensee

16



Talstation JAKOBSBAD der Luftseilbahn auf den Hausberg 1. Sept. 74 vom ZUG aus aufgenommen.

49



Téléphérique du BALCON
à la COLLINE III

2 janvier 75
(Première)

ADRIAN DÄHLER
elektrische
MÄRKLIN
Modell-Luftseilbahnen
Im Sträler 23 8047 ZÜRICH 6

51



Fabine und mein Hüttenfinke

52



57



Werner

58



Station von unten

2. I. 75

59



60



61



Christbaumteile an der Seilwinde 6. II. 75

62



19. IV. 75 Der Konstrukteur + Schaltpultrahmen: Besitzer in 1 Person: Adrian Dähler
© by R. Helb
29./31. III. 75

63



26. IV. 75

69



ABBRUCH
(infolge eines Getriebemangels: ein Achi im Zahnrad 69)

LLPR Lenzerheide - Parpaner Rothorn Luftseilbahn

Eine Gratisfahrt des SCHARMOIN-Kassiers ermöglichte es mir, die Luftaufnahmen von Scharmoin und die Fotos vom Rothorn zu machen. Ihm sei herzlich gedankt. A. Dähler

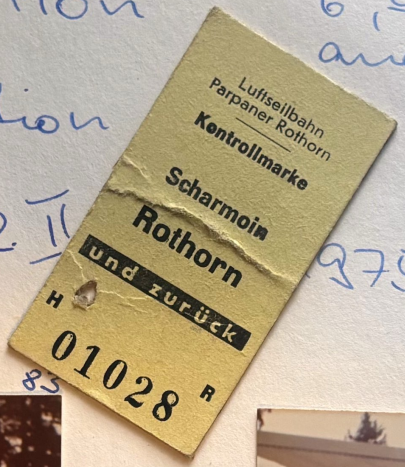
Vinzens Albert

Bahnlänge 1. Sektion 1340 Meter
Bahnlänge 2. Sektion 2037 Meter
Höhendifferenz: 404 + 951 Meter

6,5 m/s (nach Kabinenangaben!)

12. II. 1975 eine Bahn!

HABEGGER THUN



83



84



85



Kabine und Stütze I von Canols

86



Stütze II, von Kabine aus II

87



Scharmoin, wegen geschlossenem Fenster Spiegelung

88



SCHARMOIN, I. Station wegen Periskopspiegelung ist sogar Stütze II (Kopf) zu sehen!



Kabine II



Kabine II

Zugseilausläufe in Scharmoin der ersten Sektion

91



92



Stütze II von SCHARMOIN

93



KISSLING
Seebach
Getriebe

BBC
Motoren

II. Sektion, grosser Abstand der Bahnachse beachten!
11,4 m!

94



Antrieb I. Sektion
4,5 m!

95



Kabine III, von Perron aus, II. Sektion

96



Stütze III, bei Talfahrt von Kabine III aus photographiert

97



bei Talfahrt von Kabine III aus, geschl. Fenster!

98



von Bergstation aus, Kabine im Hintergrund III scharnoid (links)

ROTHORN

99



Puffer und Zugseilumlauf IV.

100



Ein HABEGGER-Laufwerk (III)

101



Betonblock mit Umlenkanlage gegenseil (nicht sichtbar)

102



Kabine IV, durch geschlossenes Fenster von II.

103



104



Fenster geöffnet, Stützen I und II sichtbar.

SCHARMOIN II



165



166

7. XII. 75

07.12.75
½ Preis
Spezialbillet gültig 2 Tage
Zürich
Lenzerheide/Lai
via Chur
2 Kl. Fr 16.10
016.10
4291
5815

CANOLS
1502 m. ü. M.



167



168

167: Blick in den 1. Baracken Wagen der HABEGGER AG.

168: Masten der neuen Gondelbahn

Maschinenfabrik
HABEGGER AG
THUN



173

Luftaufnahme, von Kabine III aus.

Kabine II



174

Talstation der zweiten Sektion
1906. m. ü. M.

Bergstation der neuen Gondelbahn



176

Von Scharmoin aus:

Bergstation Rothorn
2857 m. ü. M.

Kabine IV.



181 KOMMANDORAUM in Scharmoin, 1906 m. ü. M.

Wagenstellungsanzeiger II. Sektion mit Kommandopult und Telephon



182 Vincens Albertin (links) + Luzi Platz (rechts)

(vor Wagenstellungsanzeiger Zugseilauslauf I. und Mechanismus zum Antrieb des Wagenstellungsanzeiger





183

aufgenommen von Luzi Platz





185

STÜTZE III.
(von der Kabine aus)

Bergstation Rothorn im Hintergrund



Stütze III, zweite Section



188

Seilsattel und Stützenkopf mit Schmierpodest.



197

Kabine III.
bei
Bergfahrt

(von Perron-
halle aus)



198

Es war so phantasti-
sches Wetter, dass Fels,
Seile und Kabinen
scharfe Schatten auf
Schnee und Fels warfen!



199

Kabine III.
bei Stations-
einfahrt
(von Fenster
des Warte-
raums aus!)

ROTHORN

Leo Ulber





Olivone



Compietto


SEILBAHNBAU
GARAVENTA
6410 Goldau Schweiz














CORVATSCH
















CORVATSCH










KUBOTA


Corvatsch
1
Corvatsch
SILVAPLANA


Corvatsch



Stütze 5





1

Stützen

4

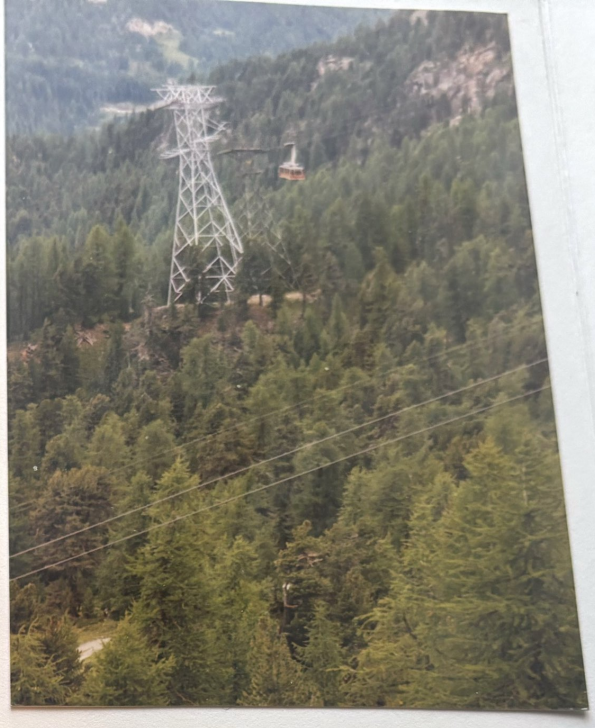
3



2



4



5







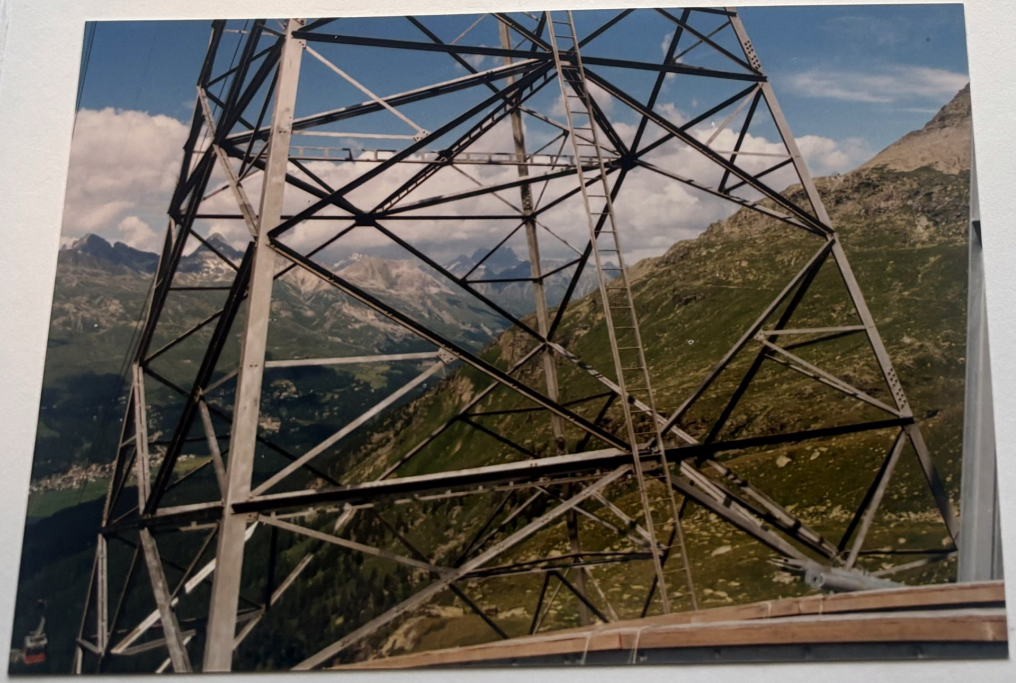


5



6








NATIONAL POWER








CORVATSCH













(grösster Hangabtrieb)





senvergleich möglich, weil die neue V erst nach Ablassen
aufgezogen werden konnte und alt 5 vor dem 17.9.
schon früher.






Corvatsch
SILVAPLANA



neu Stütze 1 und
den Fundamente in Juli



Stütze 2









neu Stütze 2



3



4



5






1030
JONSERED
SWISSLINER
Heinrich Eggenberger & Cie.
Altmetall + Metalle
9472 Grabs
LENA


















Packain
WIPELI

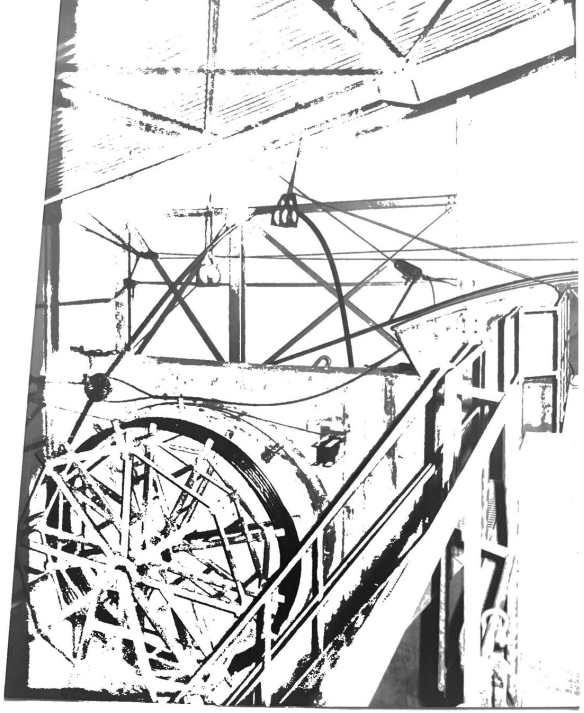

CORVATT



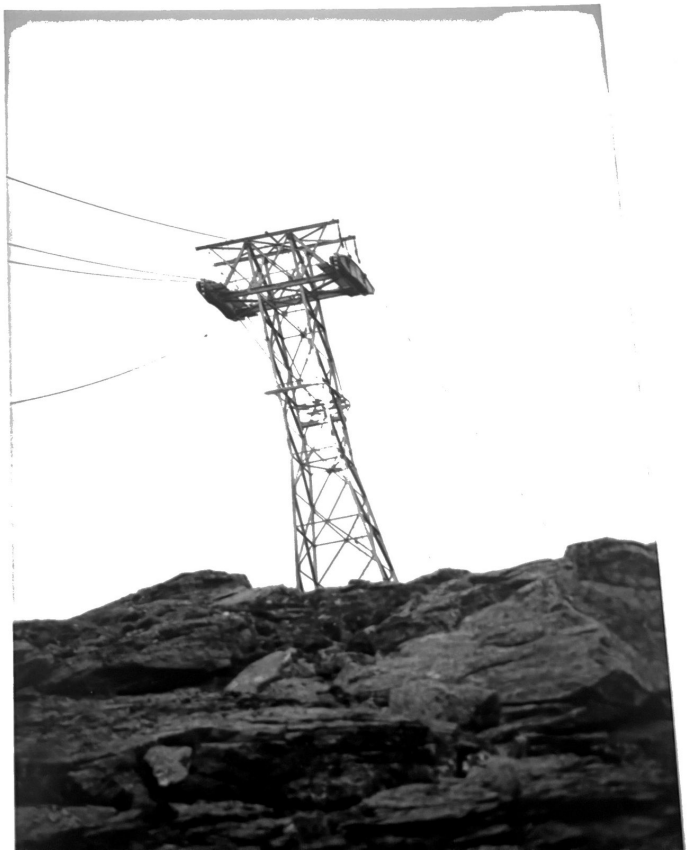

























ENGADIN
Corvatsch
10830 ft






3303 m
ENGADIN





30.10.97



1.3.1999 1½A





30.3.98




Corvatsch





















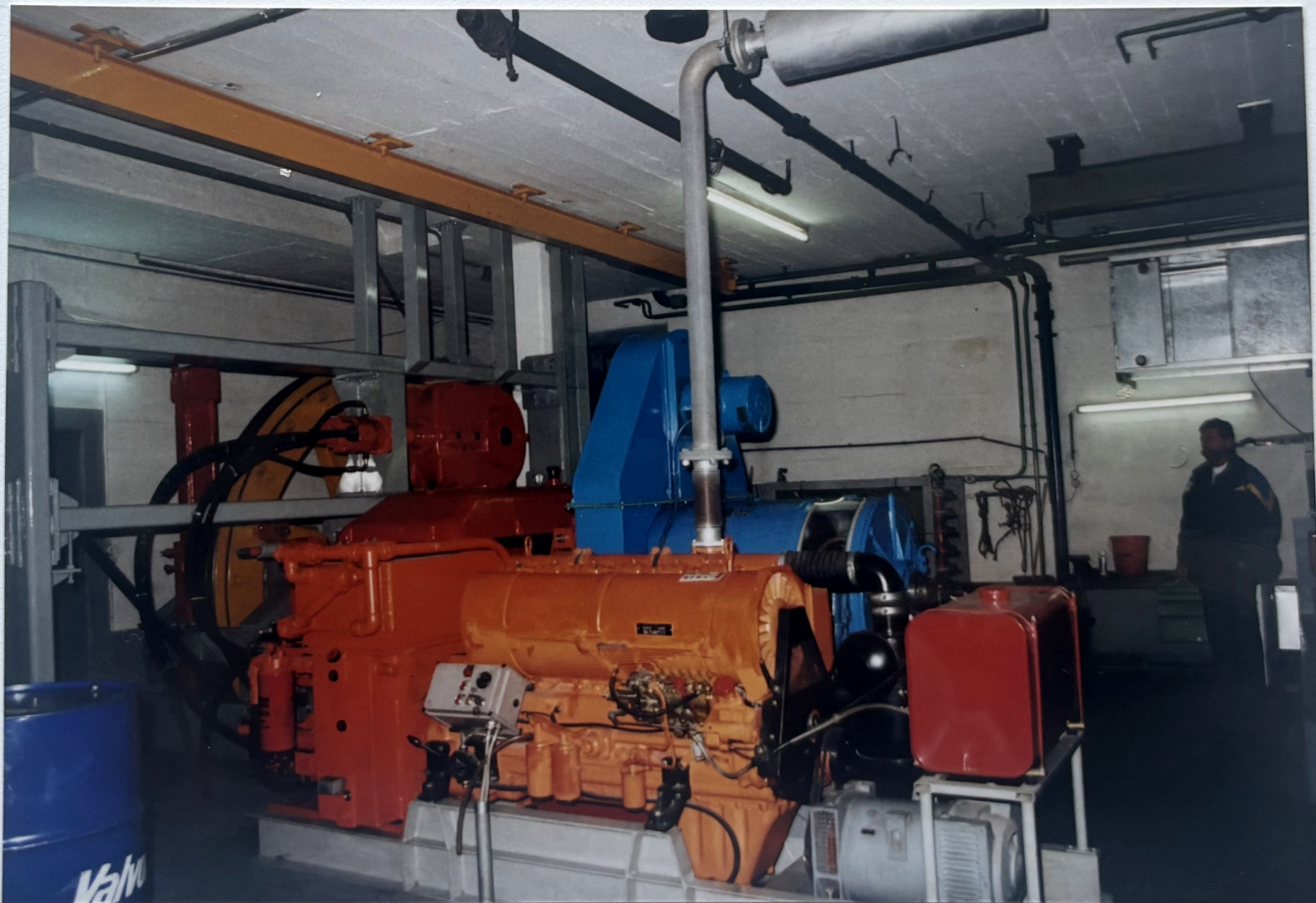













Corvatsch





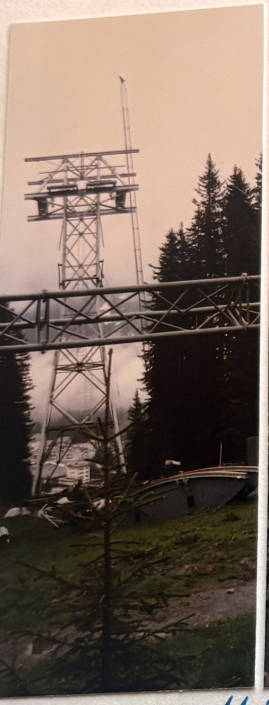

Aresa
12.15202
61130













11.6.92

B1

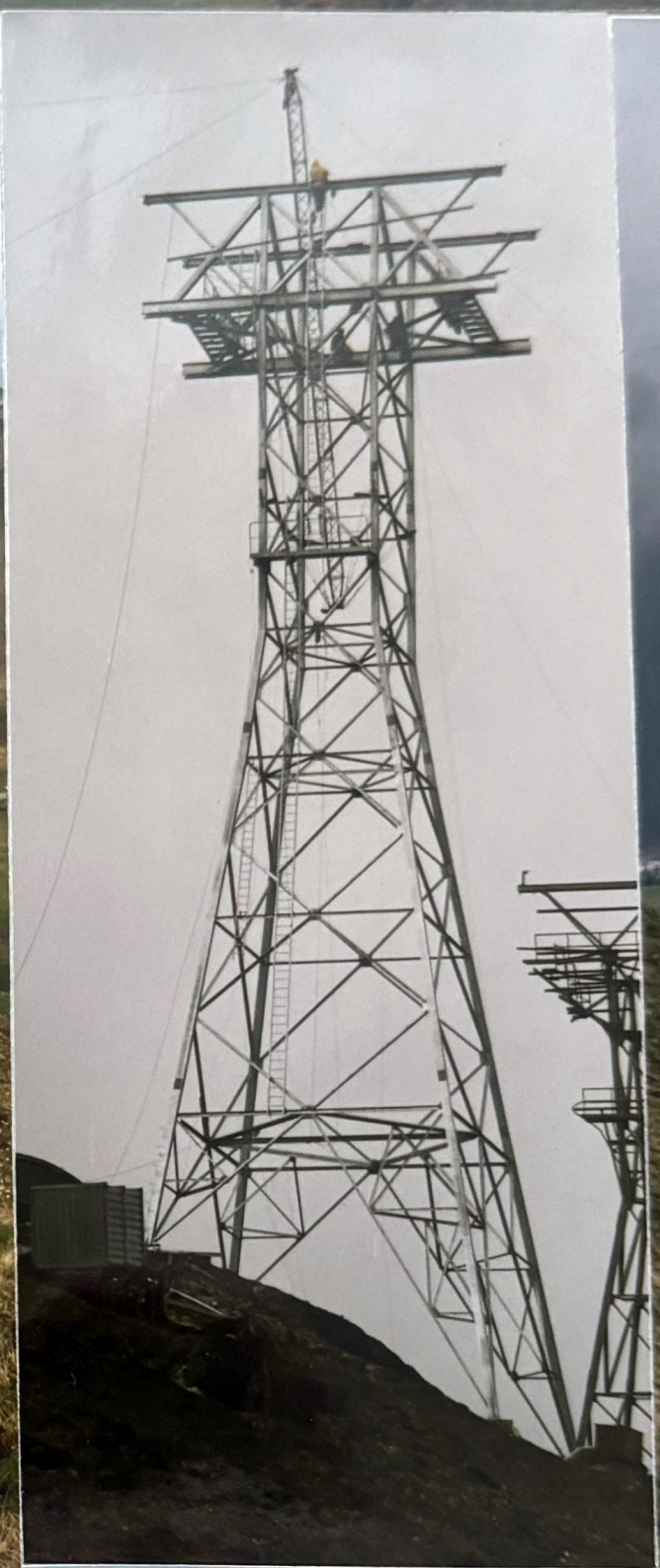
























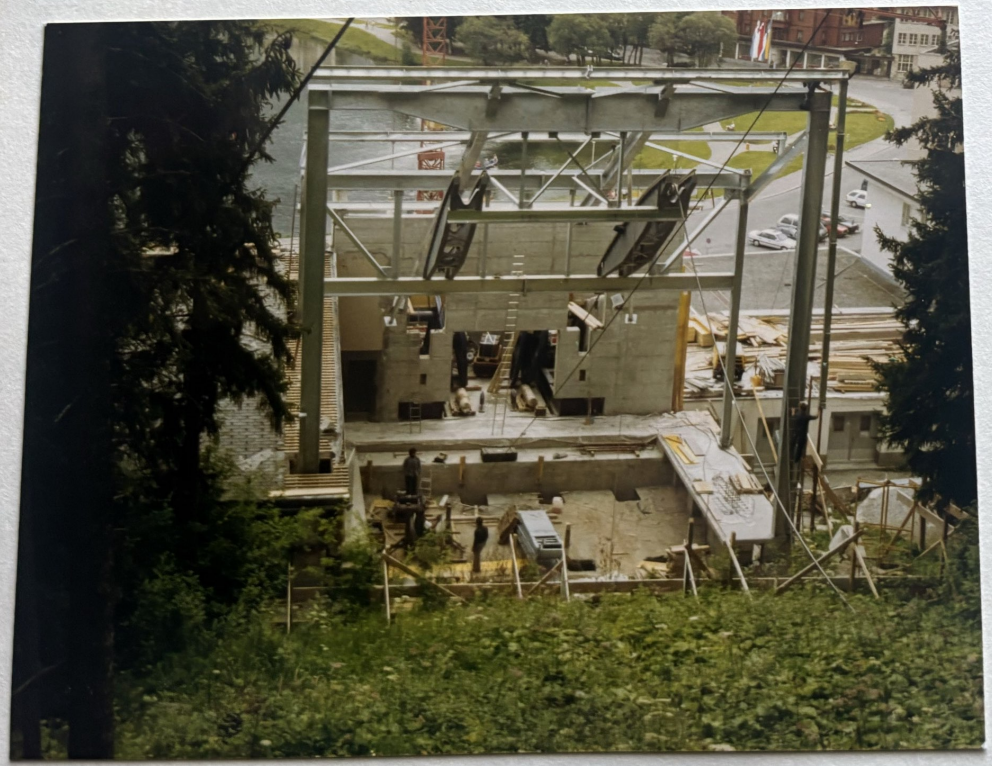


B



10. 7-92







28. 9. 92

18.9.92





B





28





26.6.92





20.7.92

B

8.9.92

15.10.92





11.8.92





26.6.92



20.7.92



12.1.93 24

C



26.6.92



13.7.92



20.7.92



28.9.92



C



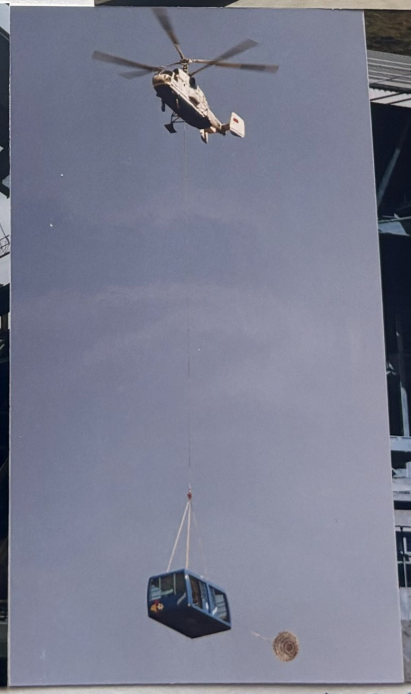
C























21.7.92





28.9.92



13



21.7.92

26.2.93





21.5.92 Stütze 1



26.6.92



11.6.92



26.6.92



26.6.92

21.5.92

22



Stütze 1



Stütze 2



Stütze 3
14.7.92



21.5.92 Stütze 6



26.6.92 Stütze 3



21.5.92 Stütze 5





21.5.92 Stütze 5







21.5.92 Stütze 4



Stütze 4

18.9.92 Stütze 5



Stütze 2



20.7.92

ERFRISCHEN & SONNENBADEN
WIR STARTEN IN DIE SOMMERSAISON!
AB DE
NEU: 2 Monats Abo ab CHF
Kinder bis 11 Jahre gratis
(in Begleitung – gilt nicht für Gruppen)
BRIGERBAD



21.5.92 Stütze 4









Stütze 6



Stütze 5





Stütze 3





Stütze 4 21.7.92



Stütze 3
14.7.92





Grund. Doch es warten noch weitere

21.5.92







14.7.92 Stütze 3











Stütze 3













Stütze 3



13.7.92



10.7.92



26.6.92





15.7.92











26.6.92







Anato 2









75





















SEILBAHNBAU

GARAVENTA

6410 GOLDAU SCHWEIZ









95


WEISSHORNBAHN



97




Piz Linard
Tejerfluh
Furkahorn
Flüela Schwarzhorn
Ansatzfluh
Piz Vadred
Kühalphorn
Aelplistock
LAW
4



98

Piz Linard

Tiejerfluh

Furkahorn

Flüela Schwarzhorn

Amselfluh

Piz Vadred

Kühalphorn

Aelplihorn





98








BRÜGGERSTUBA











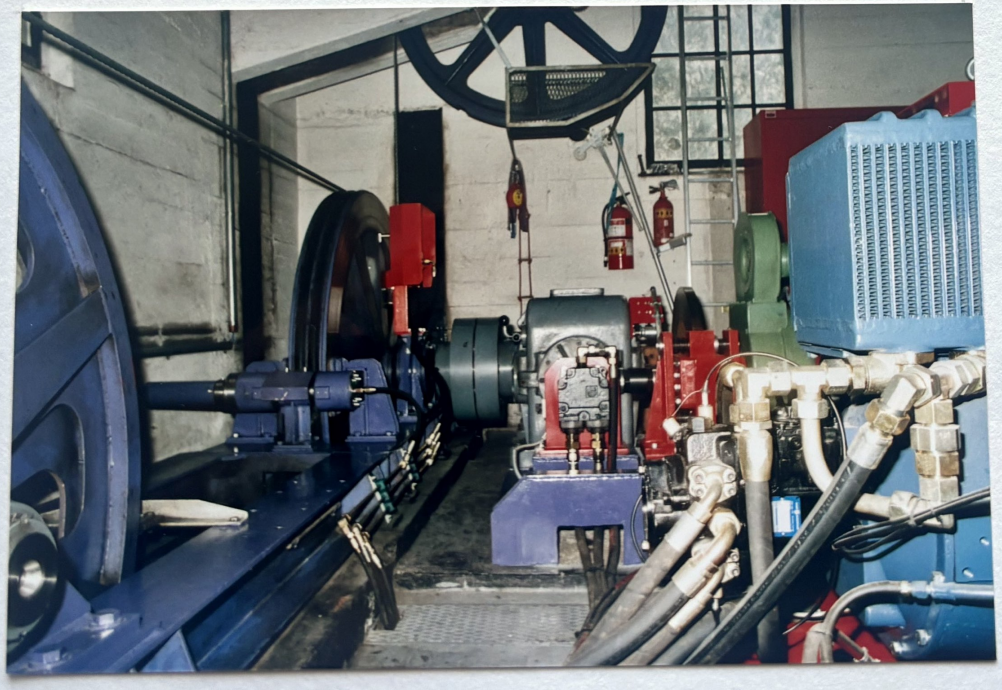





Wendeplatz
Postauto









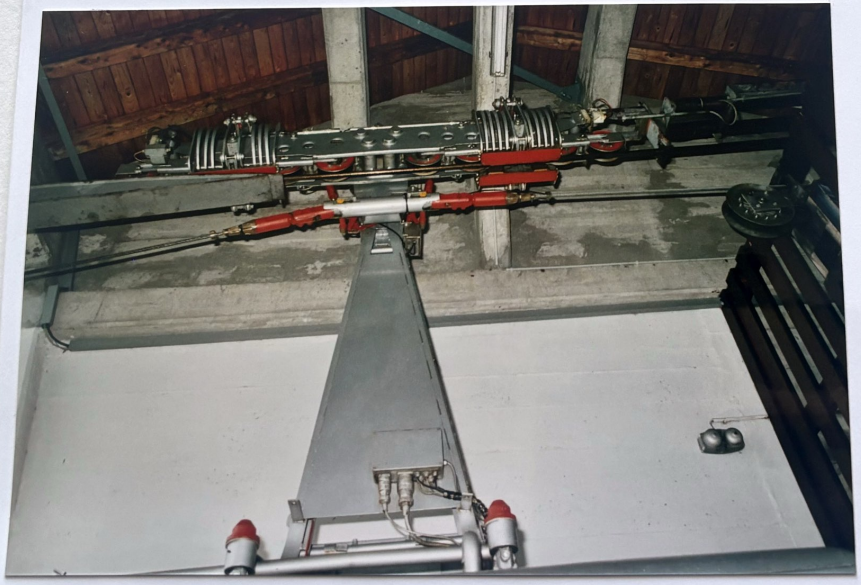












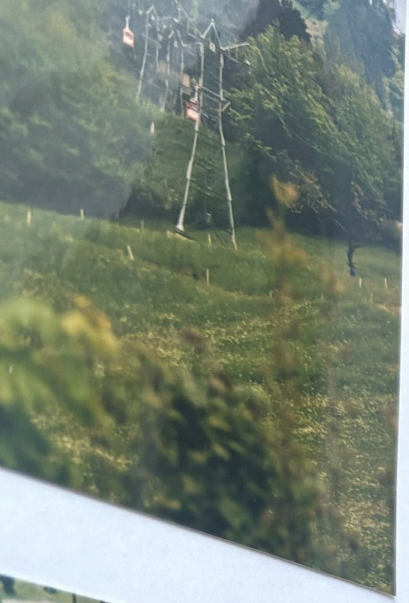

KFA
rt- und Freizeitregion























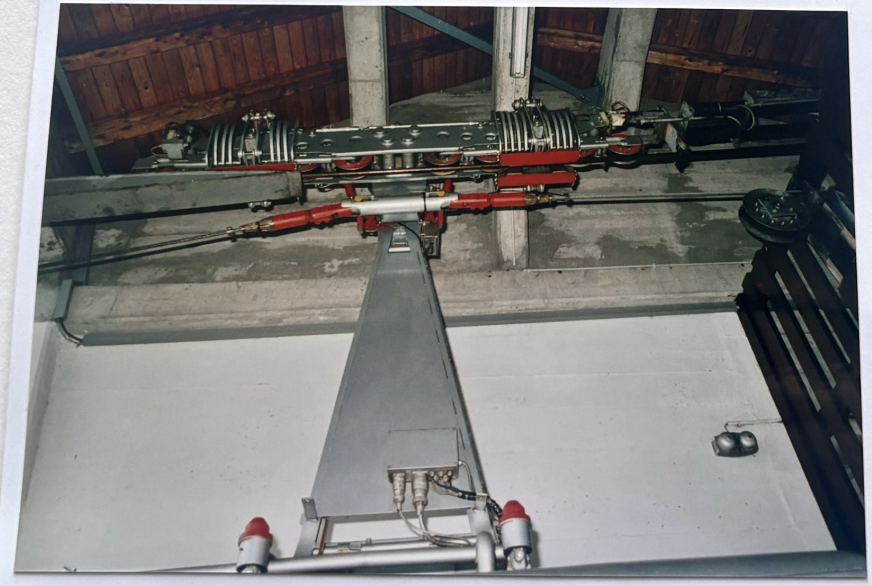













KFA
rt- und Freizeitregion
































FLENDER


1
1




























RIGI







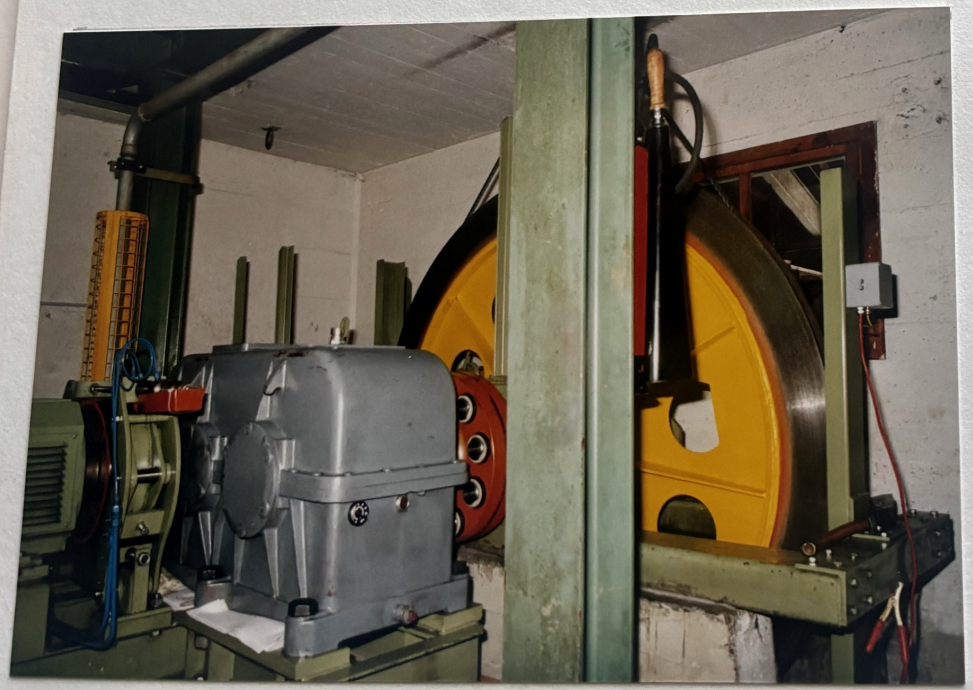







RIGI-SCHEIDEGG
1665 m.ü.M.
MASCHINENFABRIK
L·P Küpfer
STEFFISBURG
INFORMATION
FREY AG
SWISS GOLDEN PARK
Sportpark


PIZ BUIN


























MASCHINENFABRIK
L.+P. Küpfer
STEFFISBURG
Umbau 1985








Seebodenalp


Seebodenalp


Seebodenalp














LMS



















Les Écônards ont beau rire, voisins



de ce bijou; s'ils en savaient...



Télépérique sexagénaire [1942] devant l'Ardèvre,



haute de 1000 m, toute de lias.







Engin de 1958.



les CFF font mauvaise gaffe.



pylône 3, renforcées les selles.







pylône 2.



Un chariot long, comme à Stoldenried.



Profiles tectoniques variés.



Grande sacoche.



les mêmes cabines en Colombie,







Freins amortisseurs des coups effectués par le passage de pleins-charge sur le pylône 3.



pylônes aériens de haute tension avec porte-câbles pour les travaux de révision [câbles descendus].

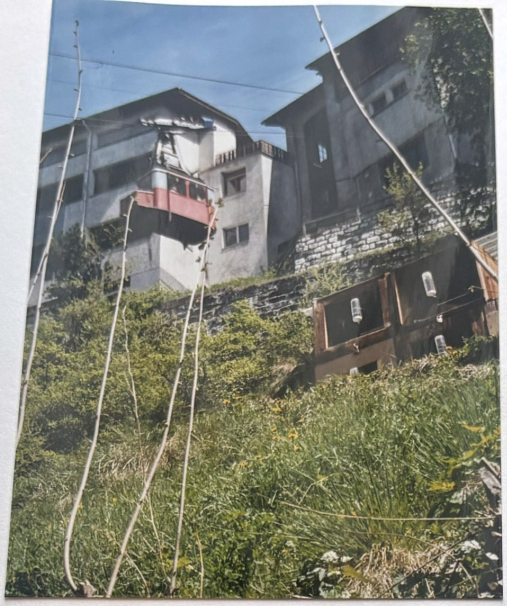


pylône 2.





pylône 3.







Riddes



Hérables


ZERMATT
GORNERGRAT








2


3









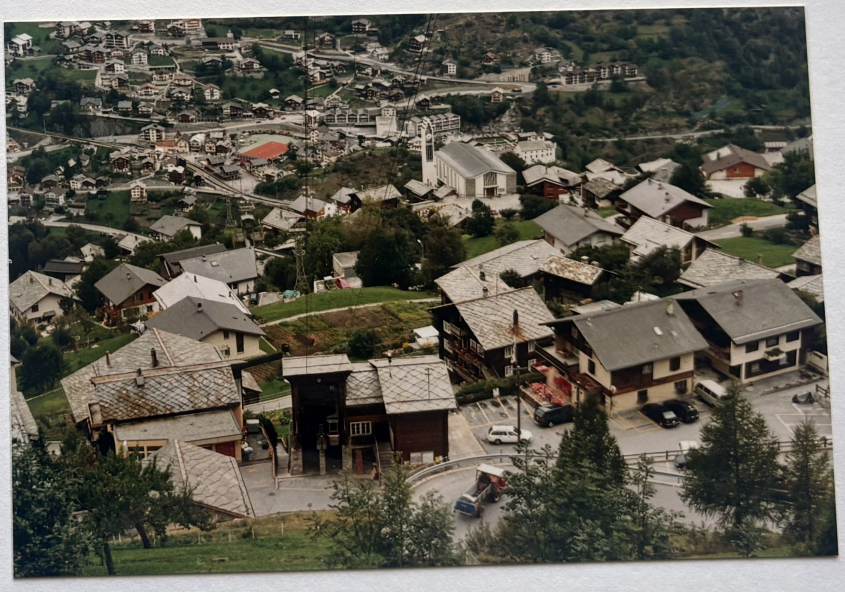


cf. S. 77 Oberems






Luftseilbahn
Stalden-Staldenried
Stalden · Staldenried



16 18












Restaurant









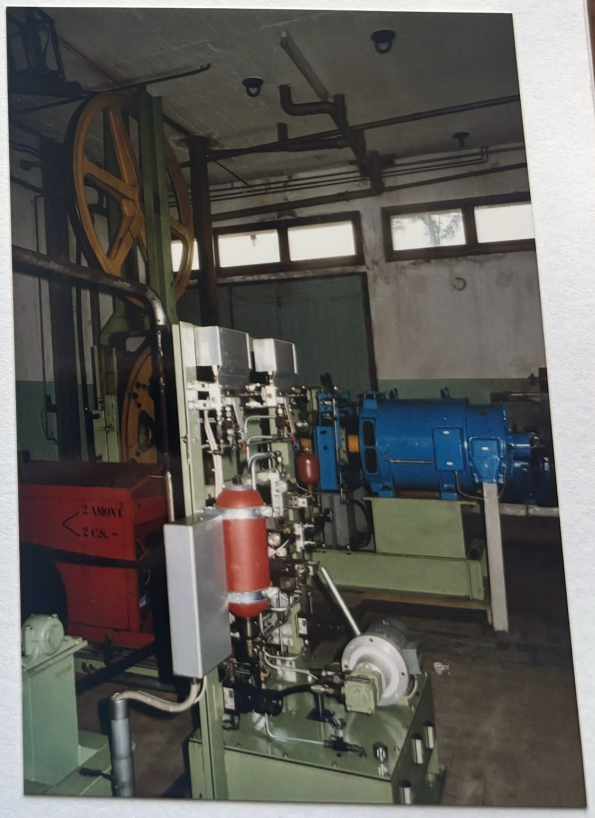







USINE
DE
BERNE






Stockhorn

















LCB
2






8































12.2.03 4R


cassons














FLÅMS
LAAS






cassons
CASSONSGLAT










FLIMS
LAAX
FALERA

















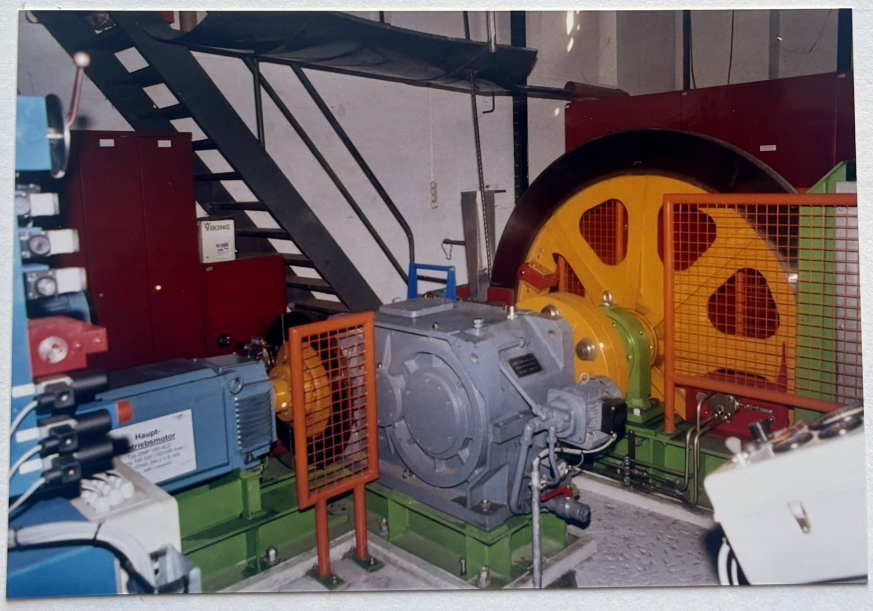










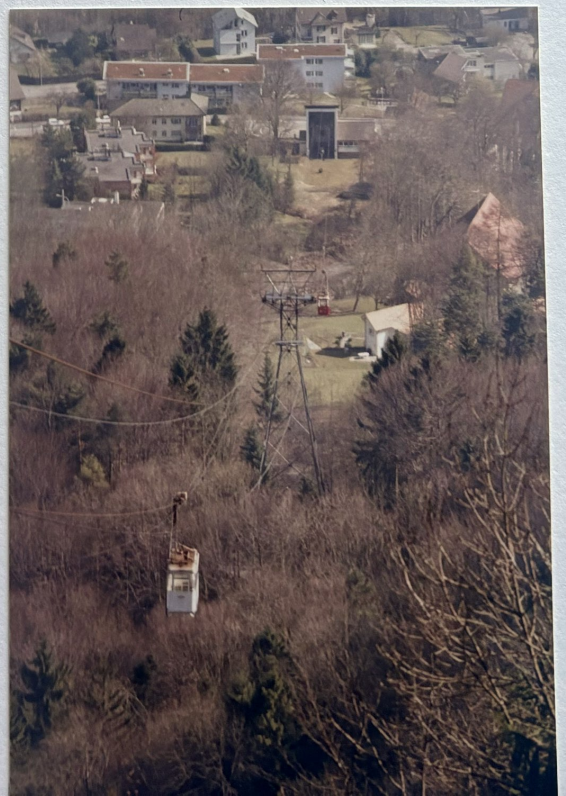














77

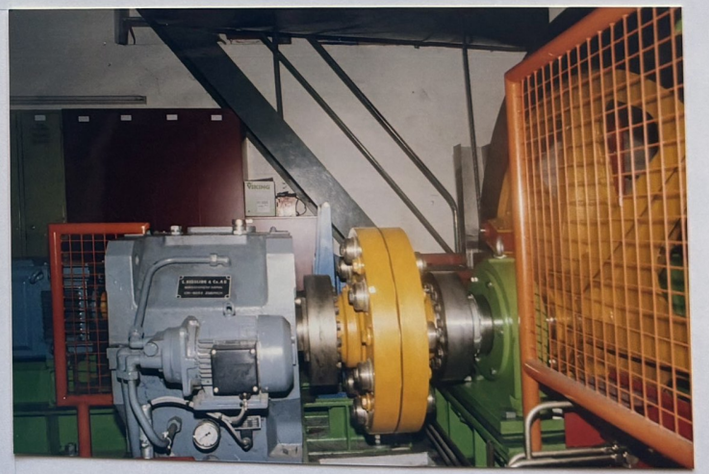





















































































WILLKOMMEN
Willkommen


















GEMMIBAHNEN
LEUKERBAD VS
1411-2350m


















1951













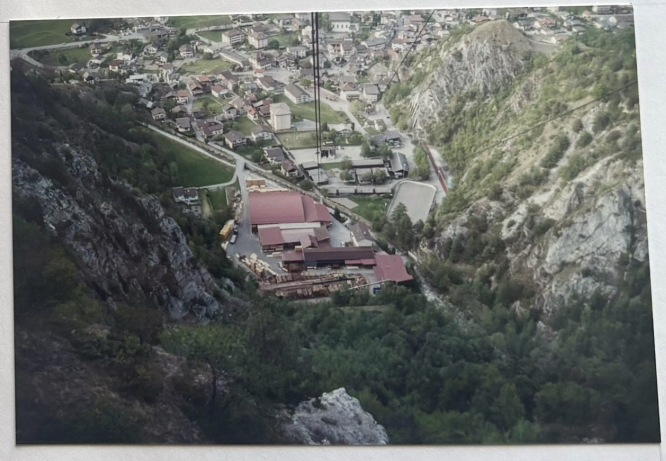




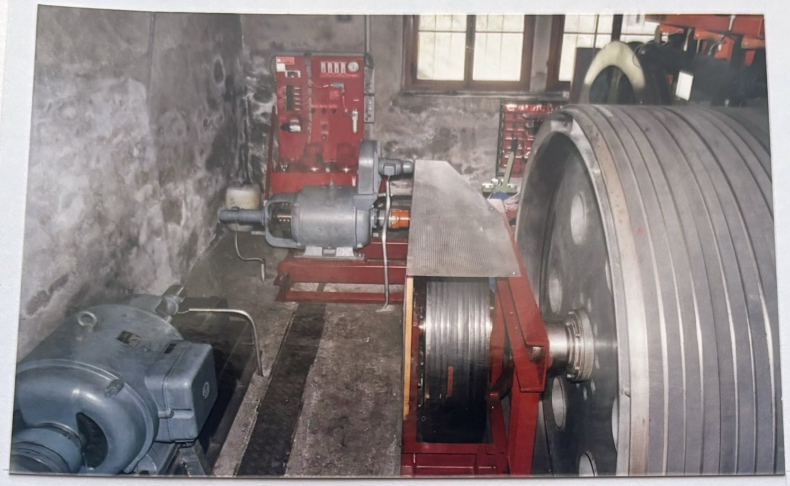






















Neue Seilbahnanlagen am Trockenen Steg

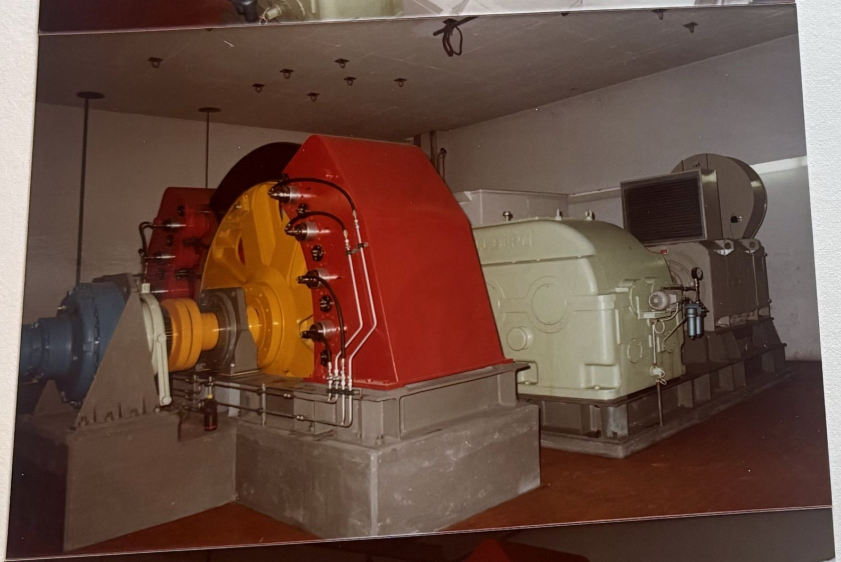


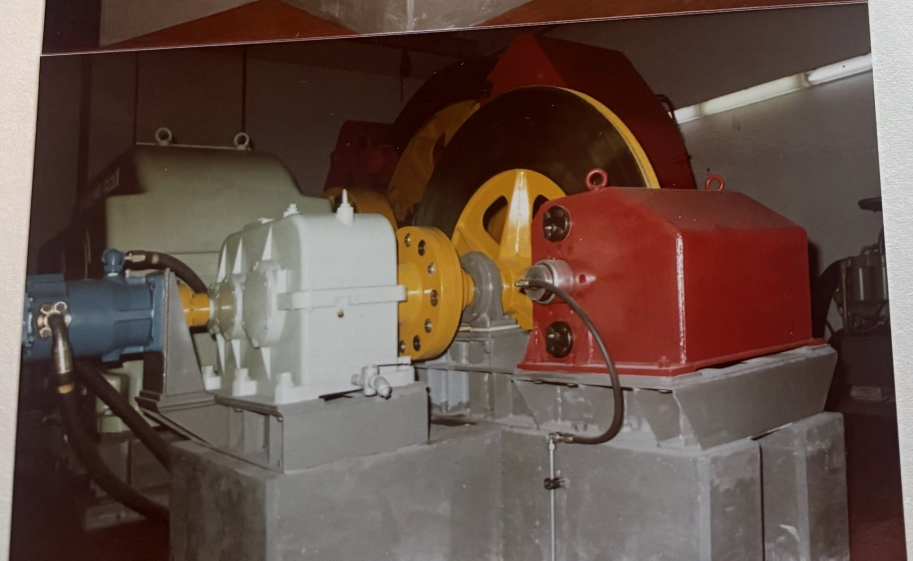
Zermatt - Klein Matterhorn

VON ROLL
BERN

Hochgebirgsluftseilbahn von Trockener Steg









EINE MATTERH

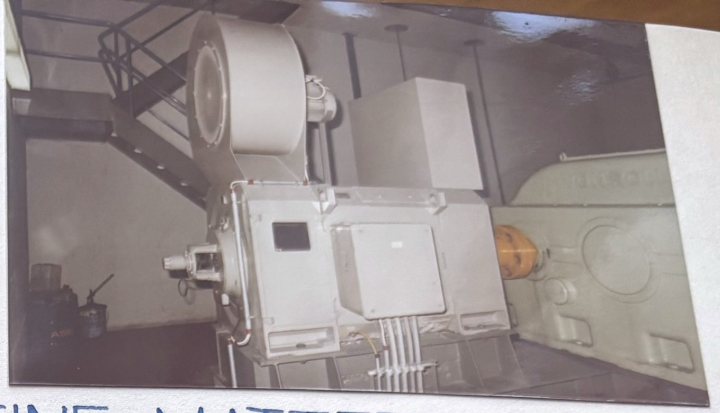




Trockener Steg

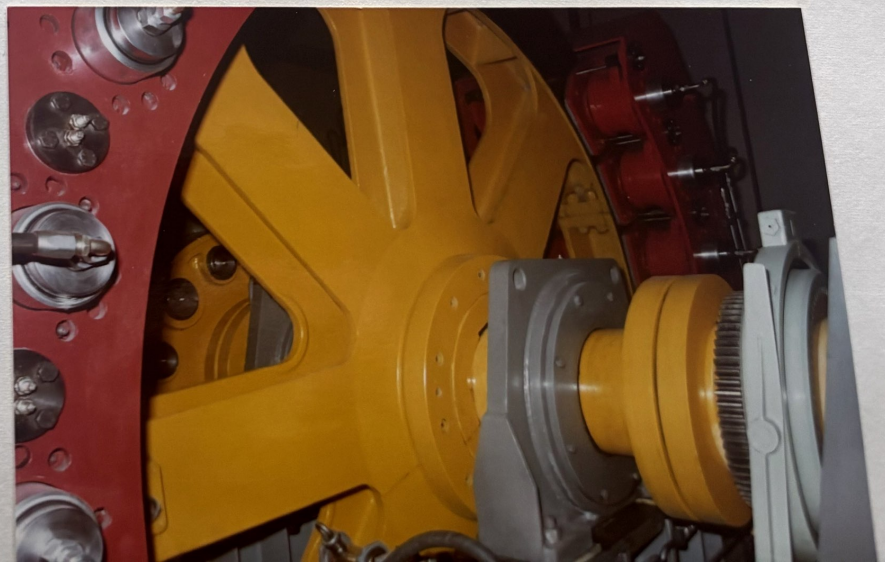


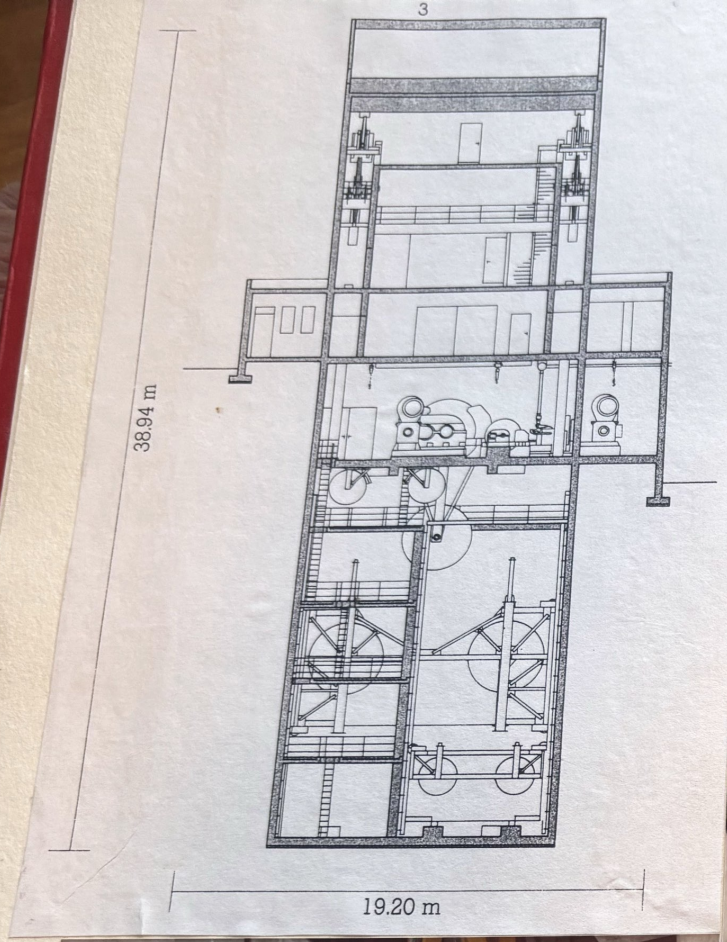




an das KLEINE MATTERHORN 3820 m






3
38.94 m
19.20 m



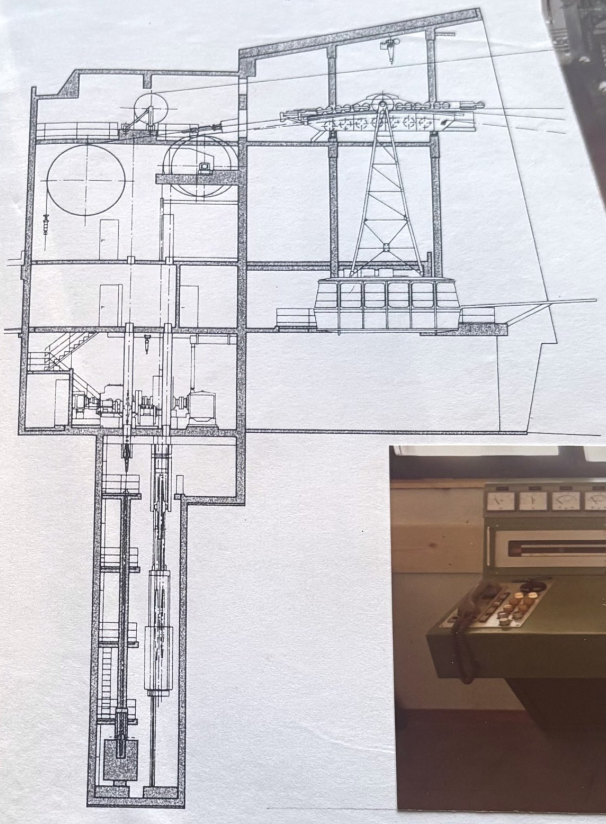




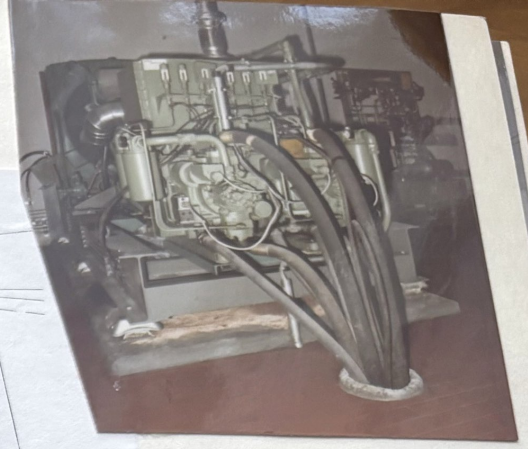

1
22.83 m



1



22.83 m











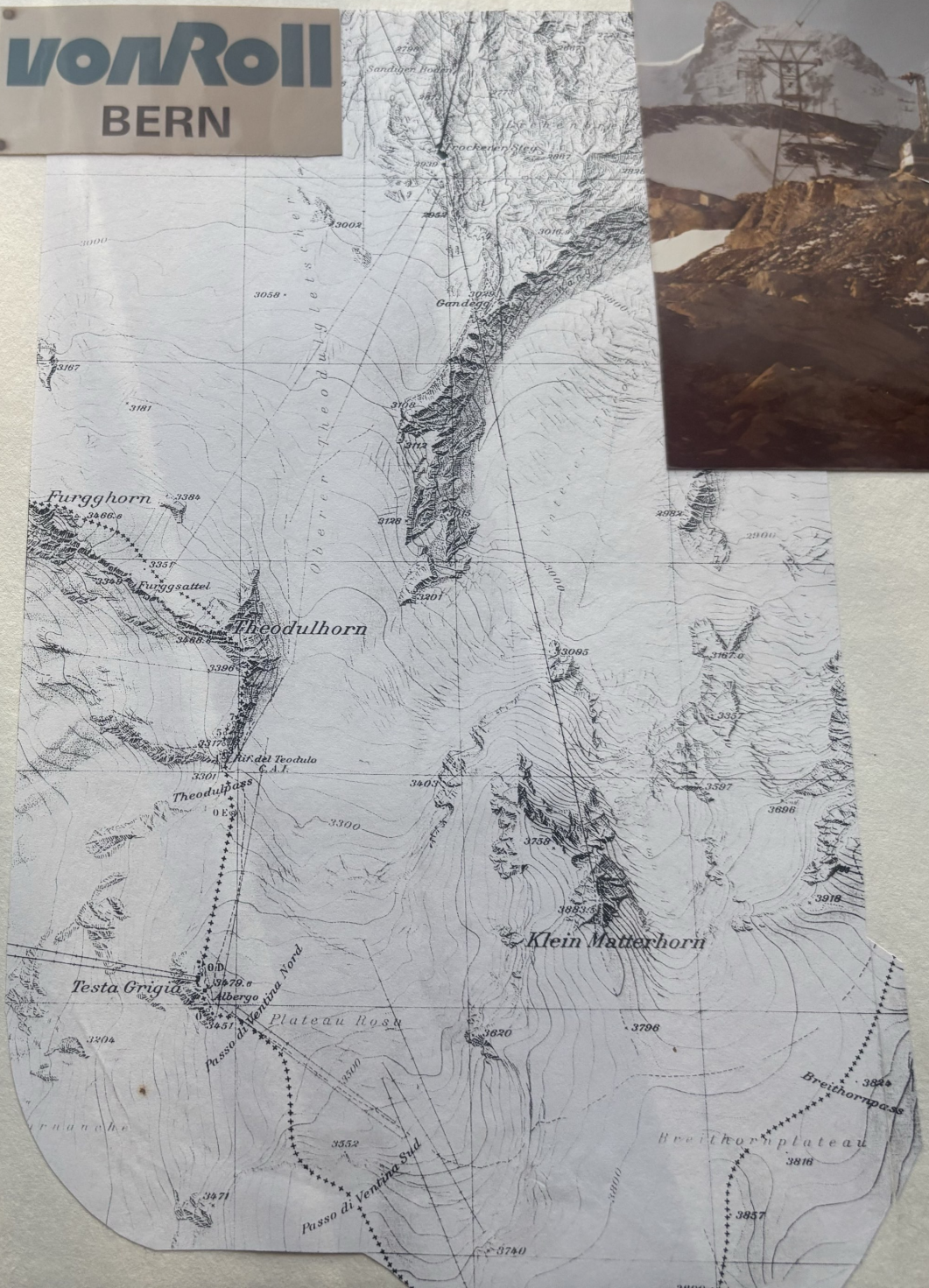








vonRoll
BERN








Klein Matterhorn











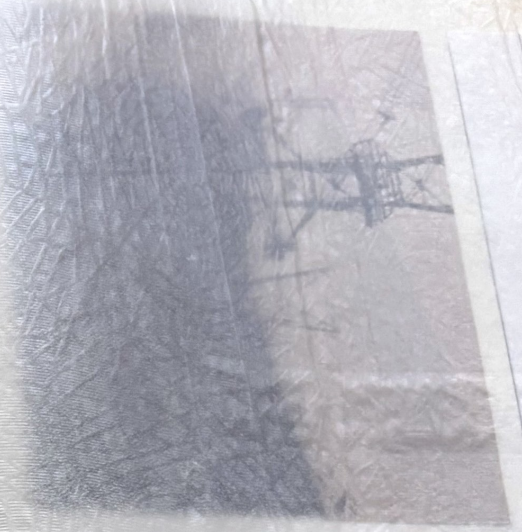










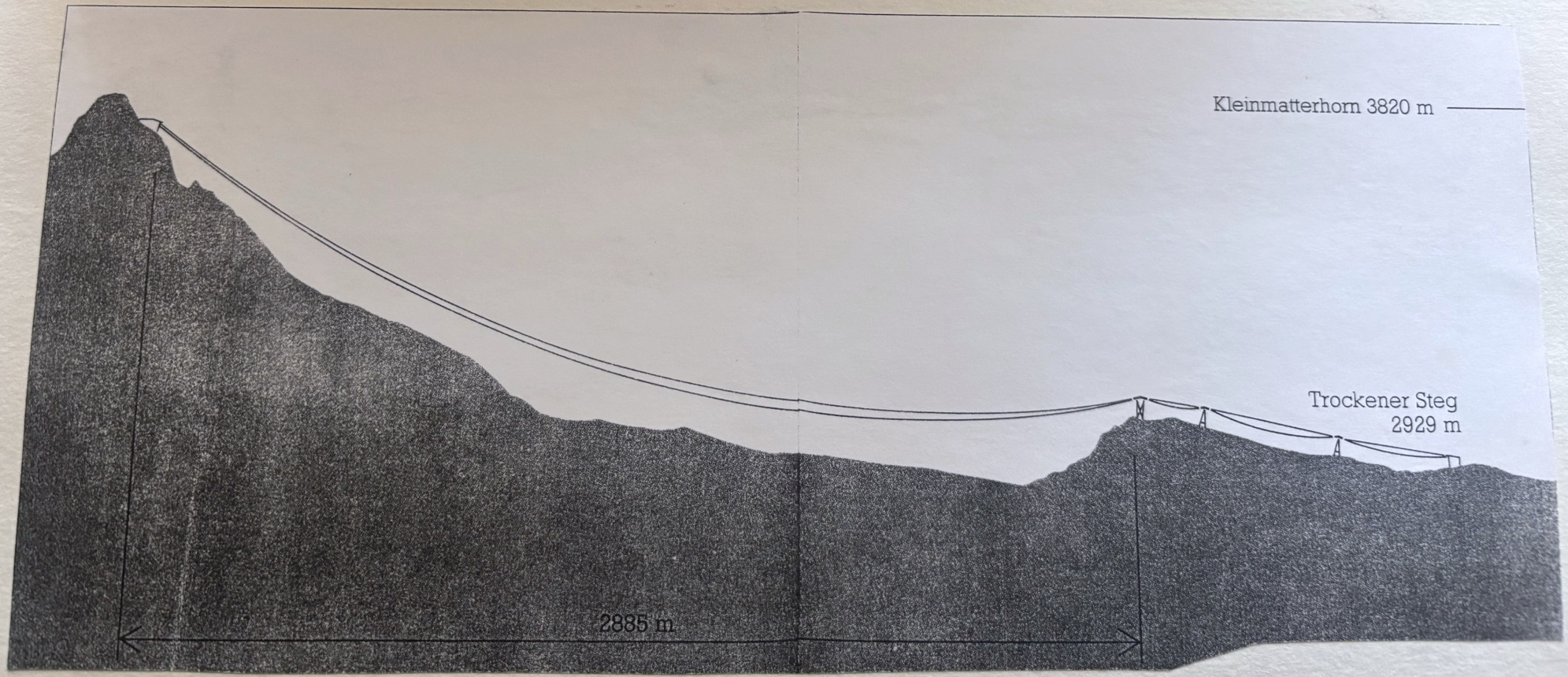




Kleinmatterhorn 3820 m






Kleinmatterhorn 3820 m
Trockener Steg
2929 m
2885 m


Klein Matterhorn

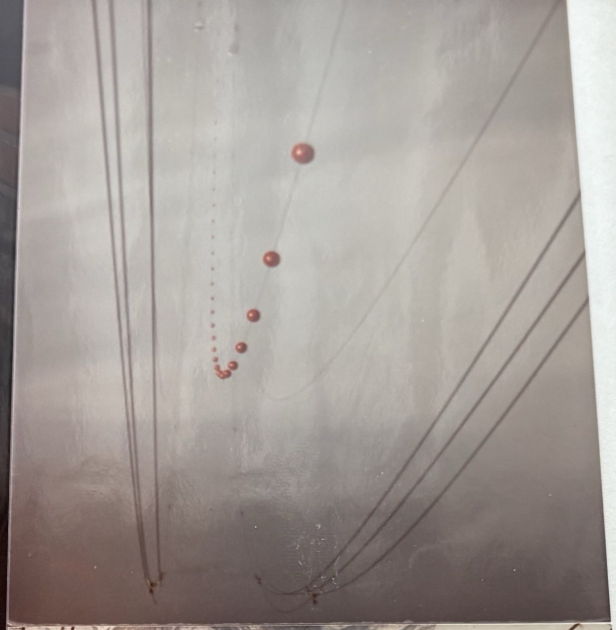


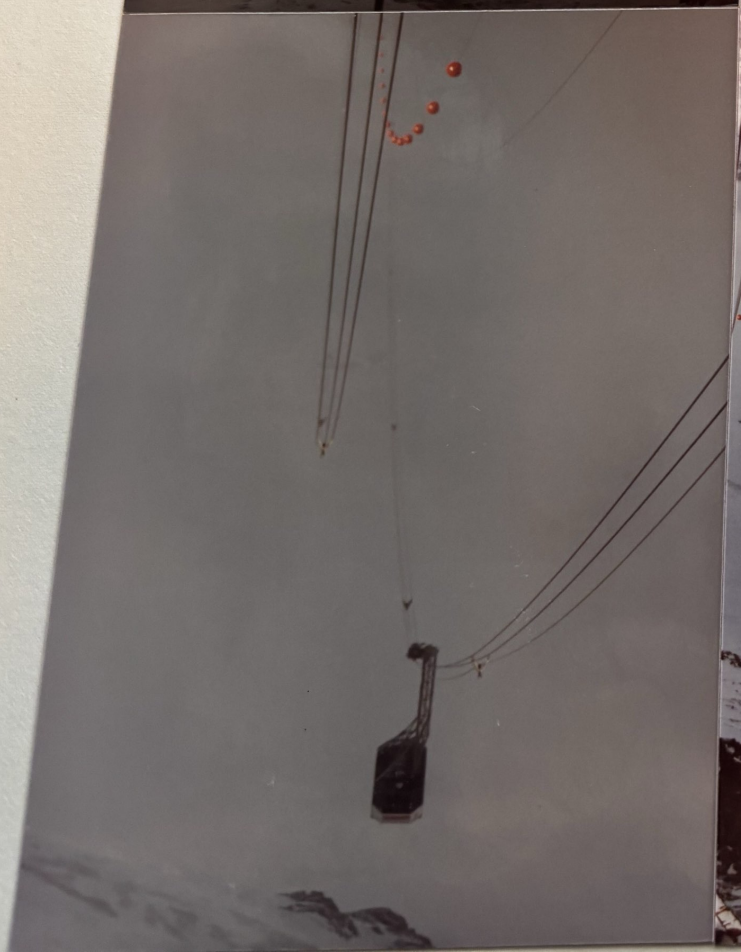





von Roll
BERN
von Roll
RACING-BASE








ZERMATT







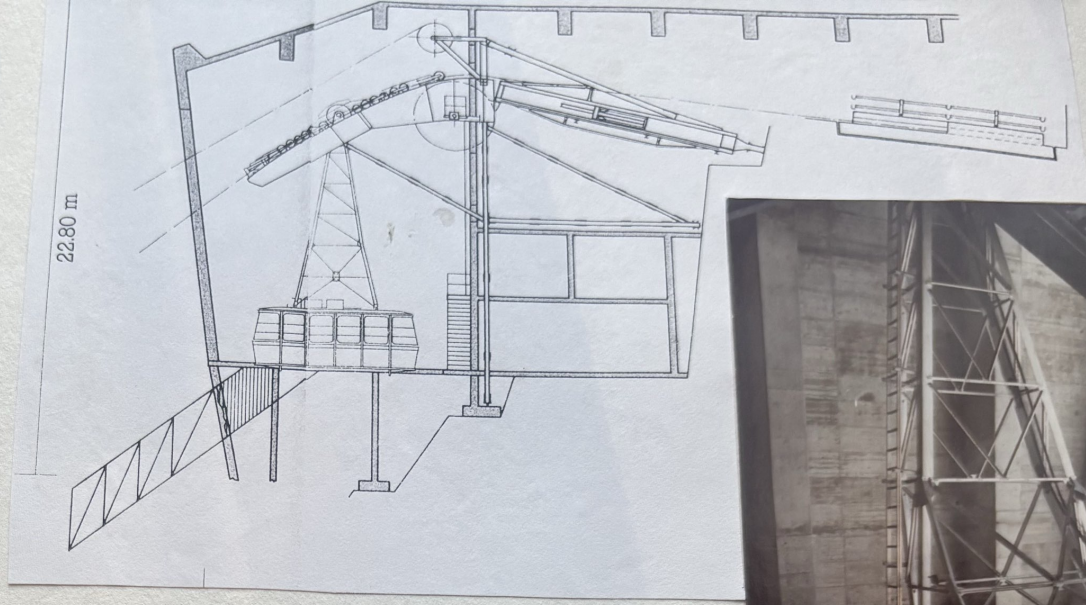











22.80 m





35.20 m
3



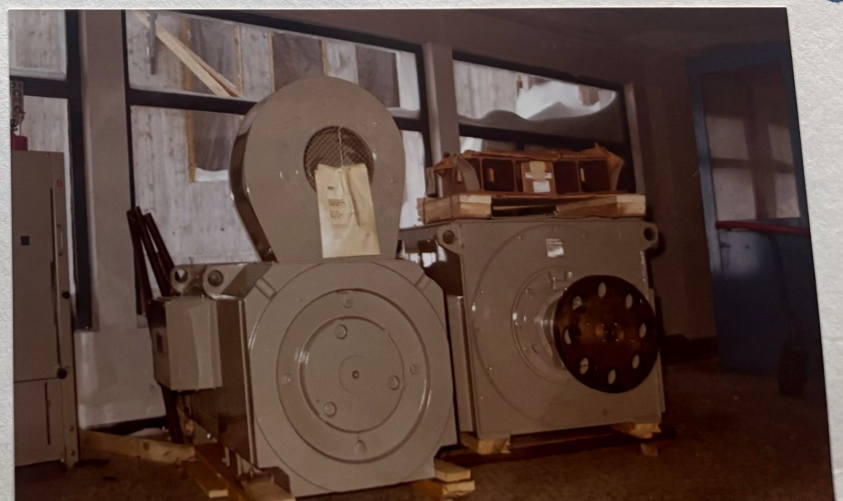






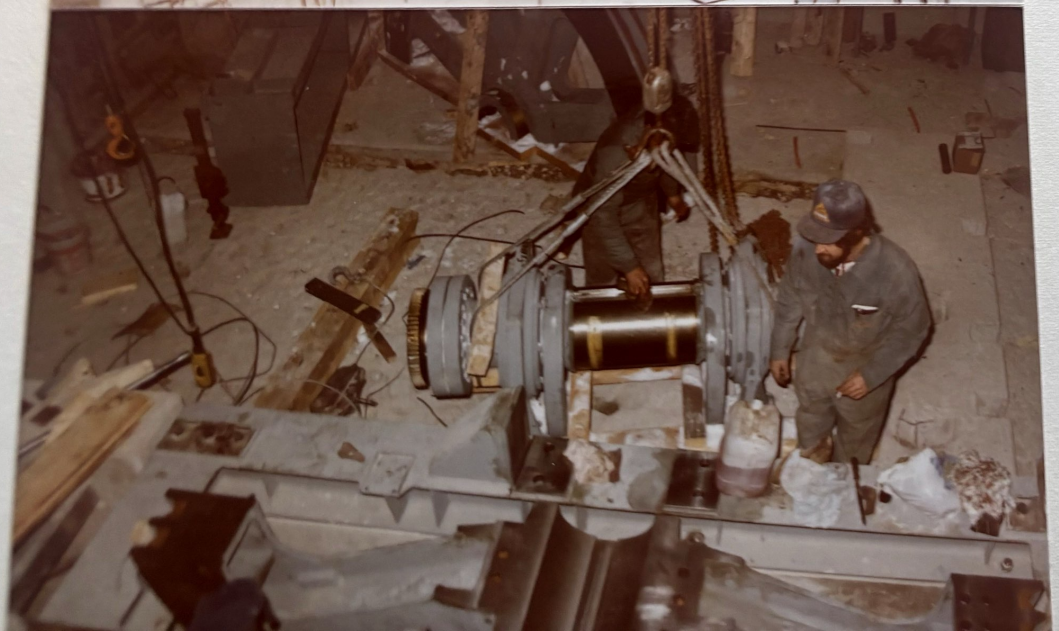


Montagearbeiten Trockener Steg

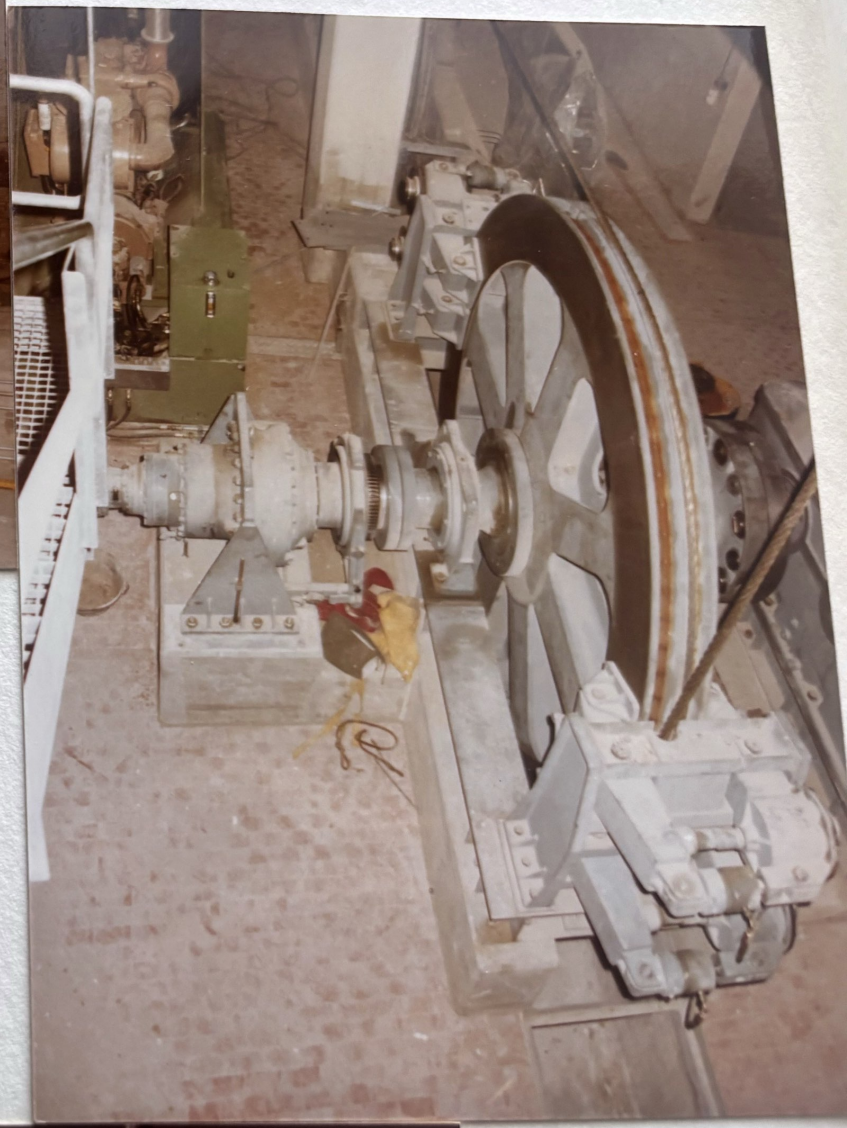









ASEOL


















yunRoll










Trockener Steg
ZERMATT


ZERMATT






ZERMATT









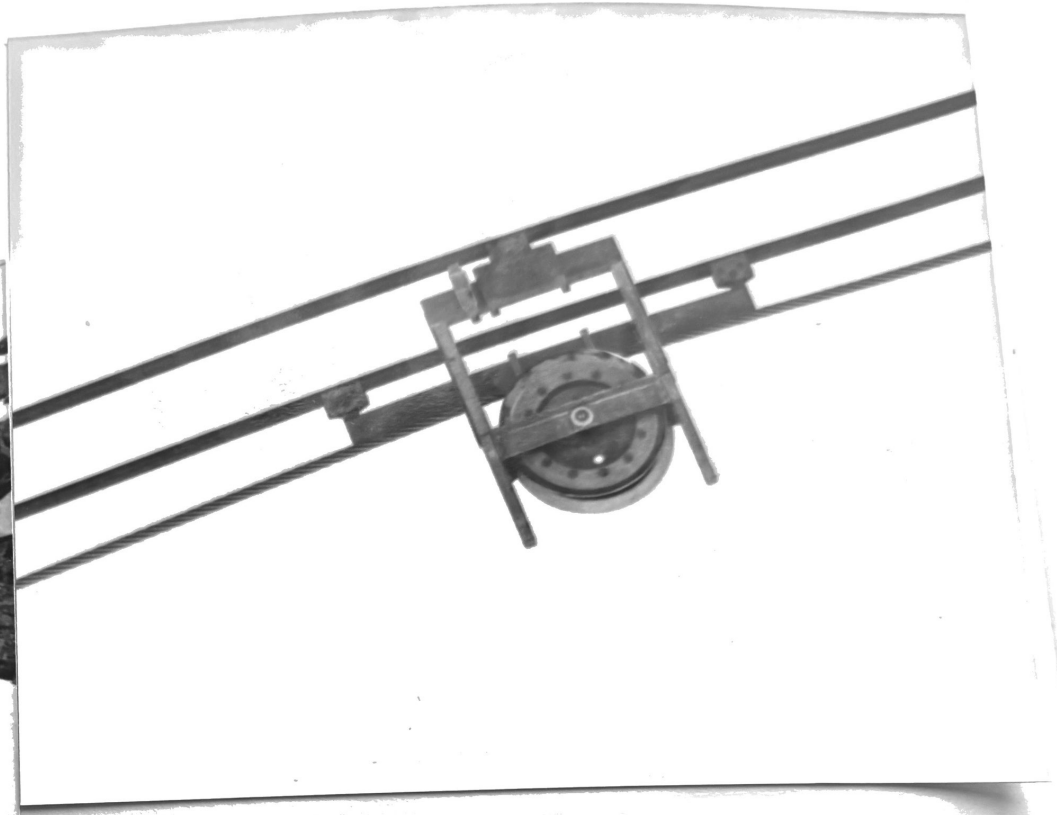
2016 [illegible] - [illegible]




ZERMATT
Trockener Steg




Trockener Steg
ZERNAPP

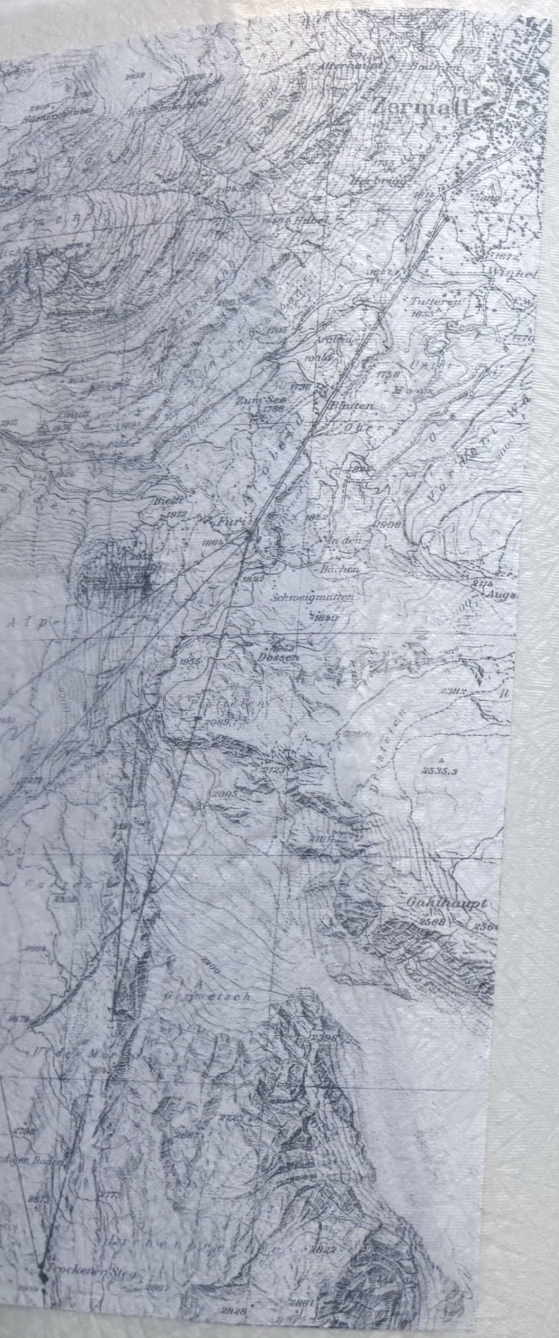





ZERMATT


ZERMATT
15
Trockener Steg


ZERMATT



Hochleistungsgondelbahn



Zermatt-Fluhmatten - FURI 1864 m



















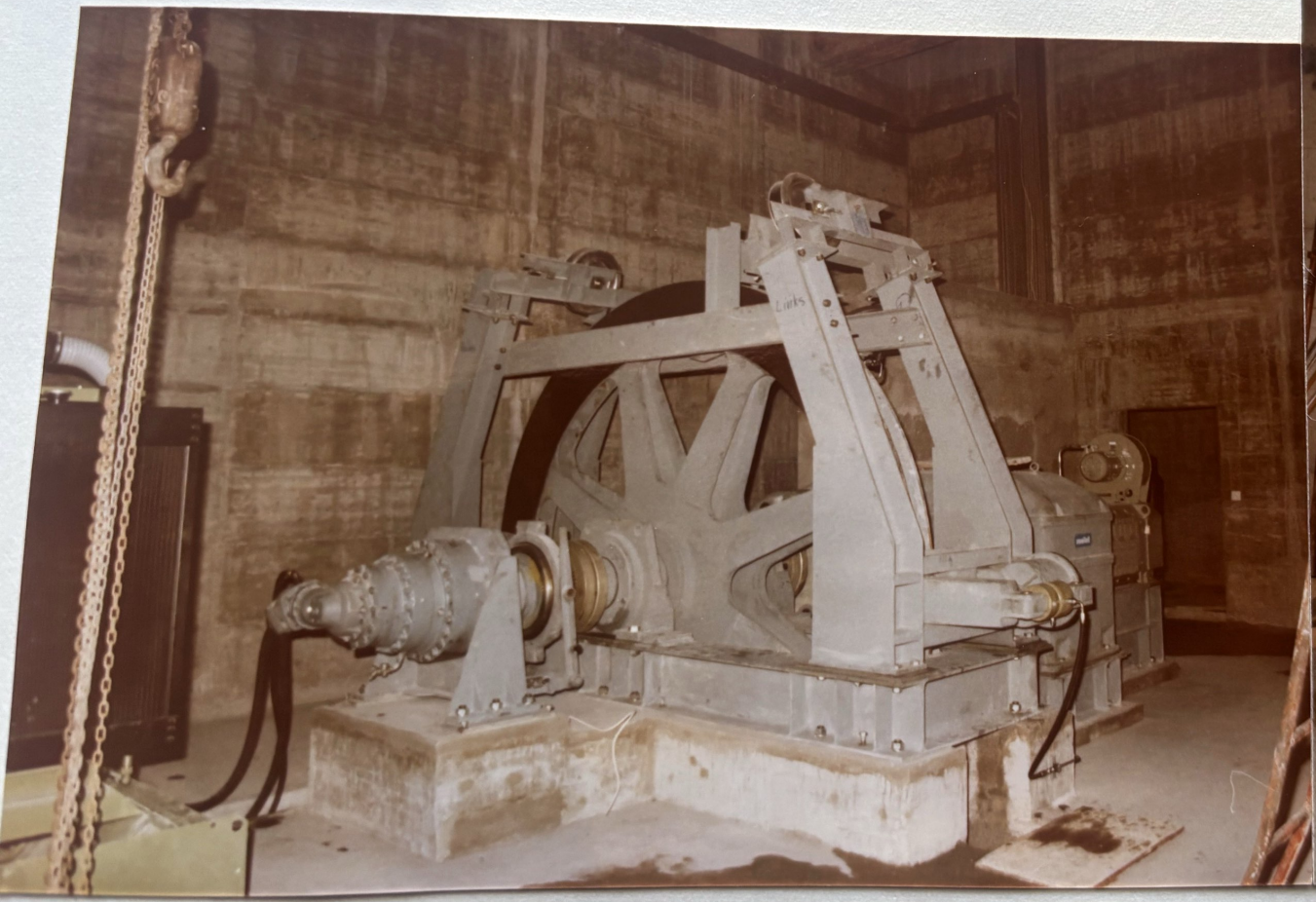
[illegible]

27.5.05






BRETTENBACH








83


29


43
24












CAMPARI







Luftseilbahnbilder

Ebenalp, 9. Februar 1980

Feldis, 10. Februar 1980

Piz Nair, 11. Februar 1980

Pfingstegg, 26. August 1979

Eine der schönsten Luftseilbahnen der Schweiz
eingeweiht am
16. Juli 1955

Wasserauen - Ebenalp

Gemeinde Schwende AI





Kommandopult in der Talstation

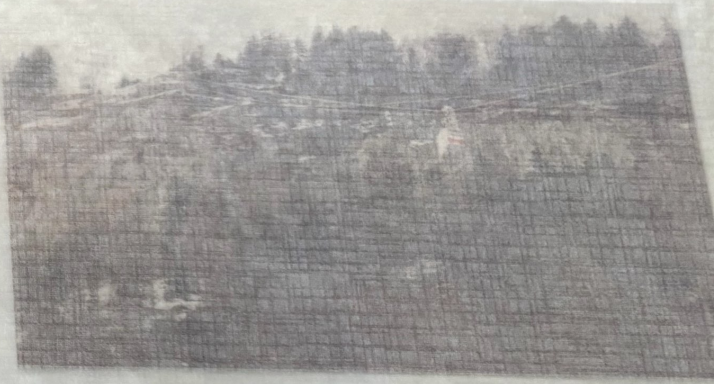






von Wasserauen aus

Stützen I und



Alp Bommen





Stützen I und II

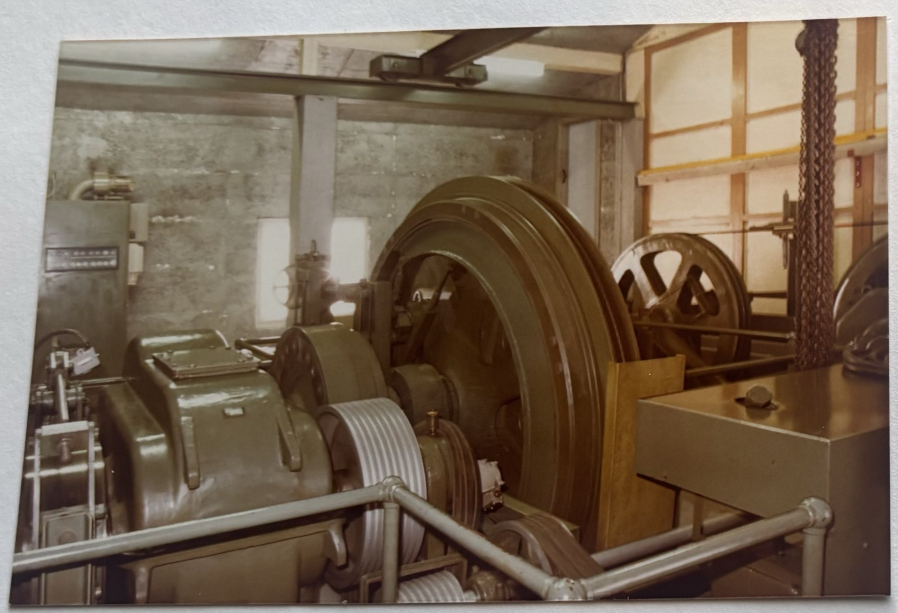
von Wasseramen aus

Alp Bommen











Tal

Technisc

Tragseil ϕ

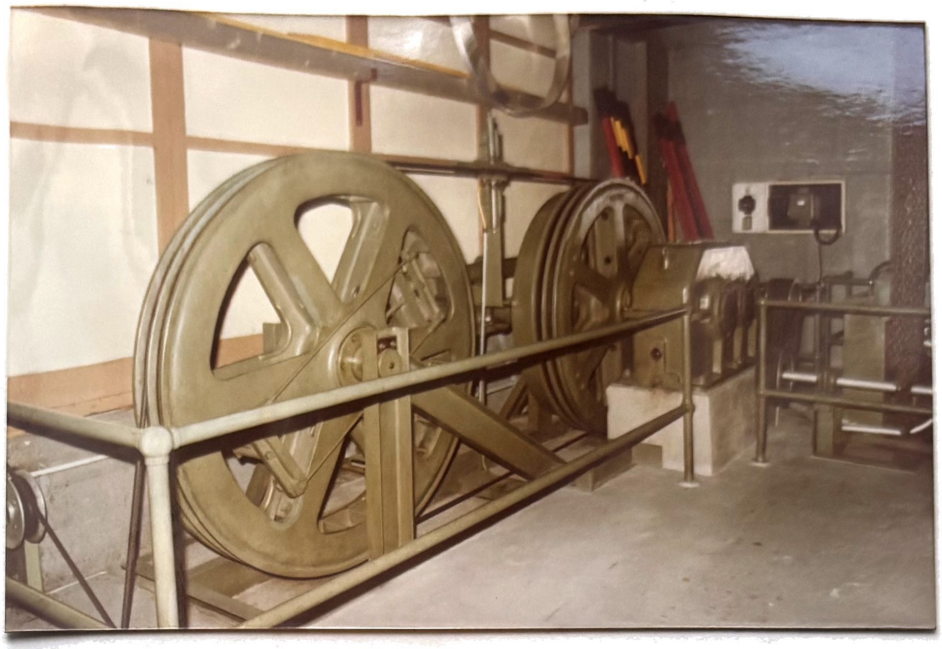
Mindestbruchlast effektiv

Abspannseile ϕ

Mindestbruchlast effektiv

Zug-/Gegenseil ϕ

Mindestbruchlast effektiv



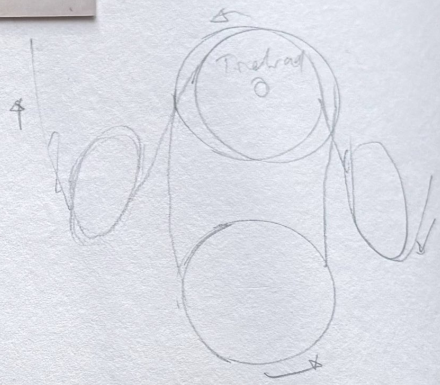
Technische Daten

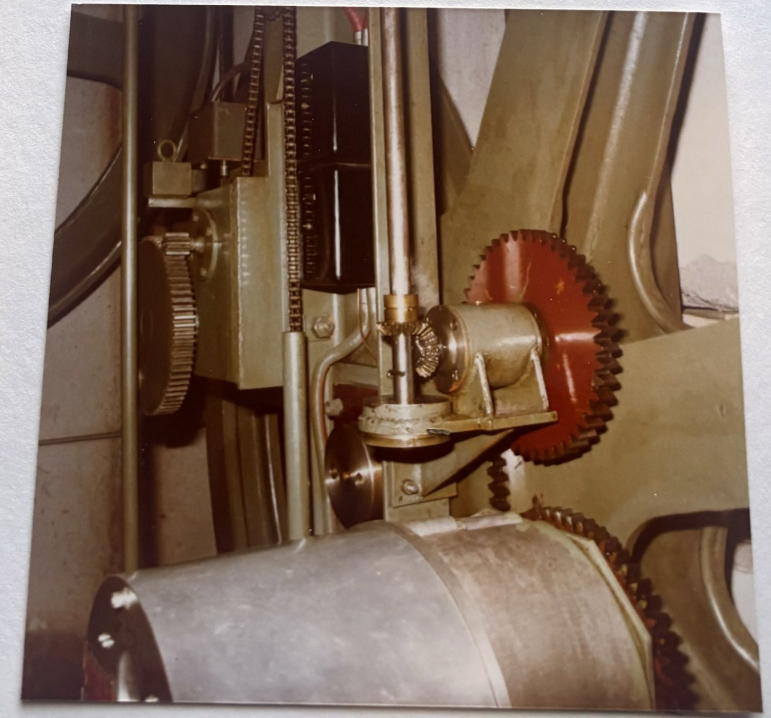
Tragseil ∅	42mm	Hilfsseil ∅	16 mm
Mindestbruchlast effektiv	171 t	Mindestbruchlast	15,5 t
Abspannseile ∅	52 mm	Hilfsseil-Abspannseil ∅	40mm
Mindestbruchlast effektiv	173 t	Mindestbruchlast	55 t
Zug-/Gegenseil ∅	26 mm	Gegenseilspanngewicht	
Mindestbruchlast effektiv	40,5t	in Bergstation	14,5 t
		Tragseilspanngewichte	
		in Bergstation	46 t
		Hilfsseilspanngewichte	
		in Bergstation	zus. 10 t

Fortsetzung →









Bahnlänge

Bahnlänge

Wasserauen

Bergstation

Höhendifferenz

Steigung

Spannfeld

Stützen

Baujahr

Feld

Feld,

Stützen

Willy Habegger
Maschinenfabrik
THUN

Schiefe Bahnlänge	1514 m
Horizontale Bahnlänge	1312 m
Perron Wasserauen	866,8 m
Perron Bergstation	1589,85 m
Höhendifferenz	723,05 m
Maximale Steigung	
im 1. Spannfeld	95 %
Anzahl Stützen	5
Fassungsvermögen/Kabine	41
Fabrikant/Baujahr	CWA/1972
Fahrgeschwindigkeiten	
normal, im Feld	4,5 m/s
maximal, im Feld	6 m/s
über Stützen	3 m/s
Fahrspieldauer	ca. 6 Min.
Förderleistung/R	ca. 400 Pers.

Leistung des Umformers		
Nenn-	159 kW	216 PS
Spitzen-	200 kW	272 PS
Leistung des =I- Motors (an Kupplung)		
Nenn-		175 PS
Spitzen-		228 PS
Drehzahl des Motors bei		
v 4,5 m/s		975 U/Min.
v 6 m/s		1300 U/Min.
Drehzahl des Antriebsrades bei		
v 4,5 m/s		36 U/Min.
v 6 m/s		48 U/Min.
Triebrad Ø/Perimeter		2,4 m/ 7,5 m
Hilfsmotor Austin A 70		max. 50 PS
ZSv bei Hilfsantrieb		ca. 0,7 m/s
HSv bei Hilfsantrieb		ca. 2,4 m/s

[illegible] 30.1.1980 [illegible]

=I= [illegible]



Perron 866,8 m

Talstation
mit Kabine 2







Talstation vom Bahnhof aus gesehen





Talstation und alte Kabine 1955 - 1972



Stützen I und II Bauzustand mit Kabine 1





Konstruktionsdetails
Stütze I
fotografiert von







Konstruktionsdetails aus
Stütze I
fotografiert von Stütze II







Stützen III und IV von
Plattform der Stütze II aus





Bergstation



Ebenalp

Peron
1589,85 m





in der Bergstation





Zwecks eines gleichmässigen Rollendrucks musste die Pendelachse in die bergseitige Hälfte des Laufwerkes verlegt werden.



Verbindungsmuffe Trag-/Abspannseil, welches aus verschiedenen Gründen doppelt geführt wird.



Zugseilordnung vor Umlenkscheibe



Gegenseilspanngewicht 14,5 t



Stütze V und Kabine 2



Photos 9. Februar 1980





Stützen IV und V mit
Kabine 1






EBENALP





EBENALP 1644 m ü. M.










EBENALP





Talstation mit Kabine I


LUFTSEILBAHN FELDIS
FIAT



Stütze I mit Negativ-Winkel und Niederhaltevorrichtung für Tragseile von Kabine aus photographiert



Steht Stütze I wohl auf Gemeinde Domat?



Ausleigeolation
TUALS, 1150 m

Gemeinde Feldis
Bezirk Heinzenberg
Kreis Domleschg



Kreuzpunkt der Kabinen kurz oberhalb Stütze I



Kabine II über Tuals-Süd, Spannfeld 3



Aussteige-Stütze (II) und Umlenk-Stahlseil Rettungsseil

Katrine 4

gesehen

Niederhalte-
stütze (I)
und Tuals mit
Katrine II



Konstruktions-
Details aus
Stütze II



(Tuals)



Technische Daten

Schräge Bahnlänge	2302 m
Horizontale Bahnlänge	2141 m
Perron Rhäzüns	665,65 m
Perron Feldis	1466,44 m
Höhendifferenz	800,79 m
Maximale Steigung	55,7 %
Mittlere Steigung	37,4 %
Anzahl Stützen	5 Stück
Fassungsvermögen/K	10 Pers.
Fahrspieldauer	10 Min.
Förderleistung/R	60 Pers.
Grösste Spannweite F1	m
Fahrgeschwindigkeit	0-5 m/sec.
Kabinennutzlast	800 kg

Leistung Antriebsmotor	
Nenn-	50 PS
Spitzen-	63 PS
Nenndrehzahl	1400 U/Min.
Tragseile ∅	28 mm
Abspannseile ∅	42 mm
Zugseil talseitig ∅	19 mm
Gegenseil bergseitig ∅	mm
Abspannseil ∅ Feldis	mm
Bruchlasten	
Tragseile	83 t
TS- Abspannseil	103,2 t
Zugseil	22,4 t
Gegenseil	t
Abspannseil Feldis	t



[illegible] 28.5.1980 [illegible]





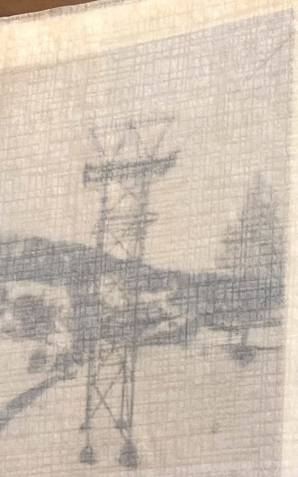


aufgenommen um 17.30 Uhr

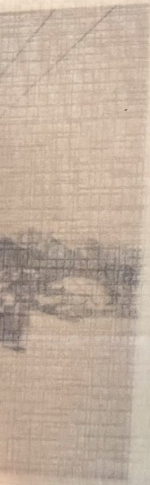


Stütze V





Bergstation
Feldis/Veulden
1466,44 m

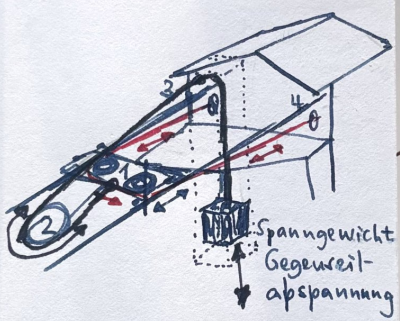




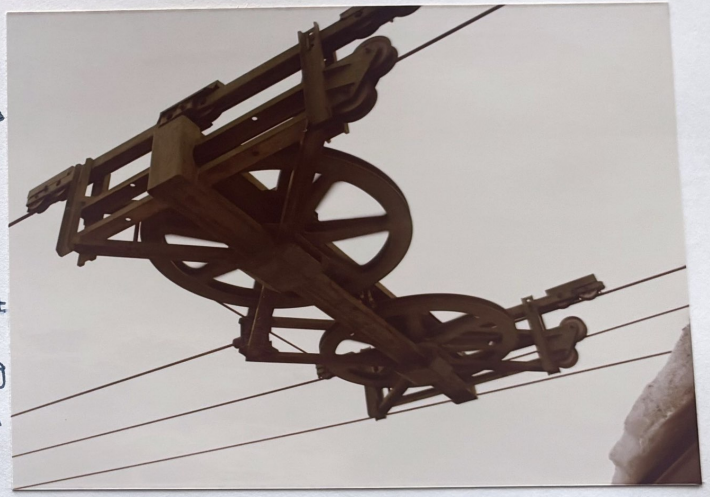
ar 1980



Wegen des Felses hinter der Bergstation und dessen Hanglage musste hier eine Speziallösung für die Gegenseilabspannung gefunden werden.

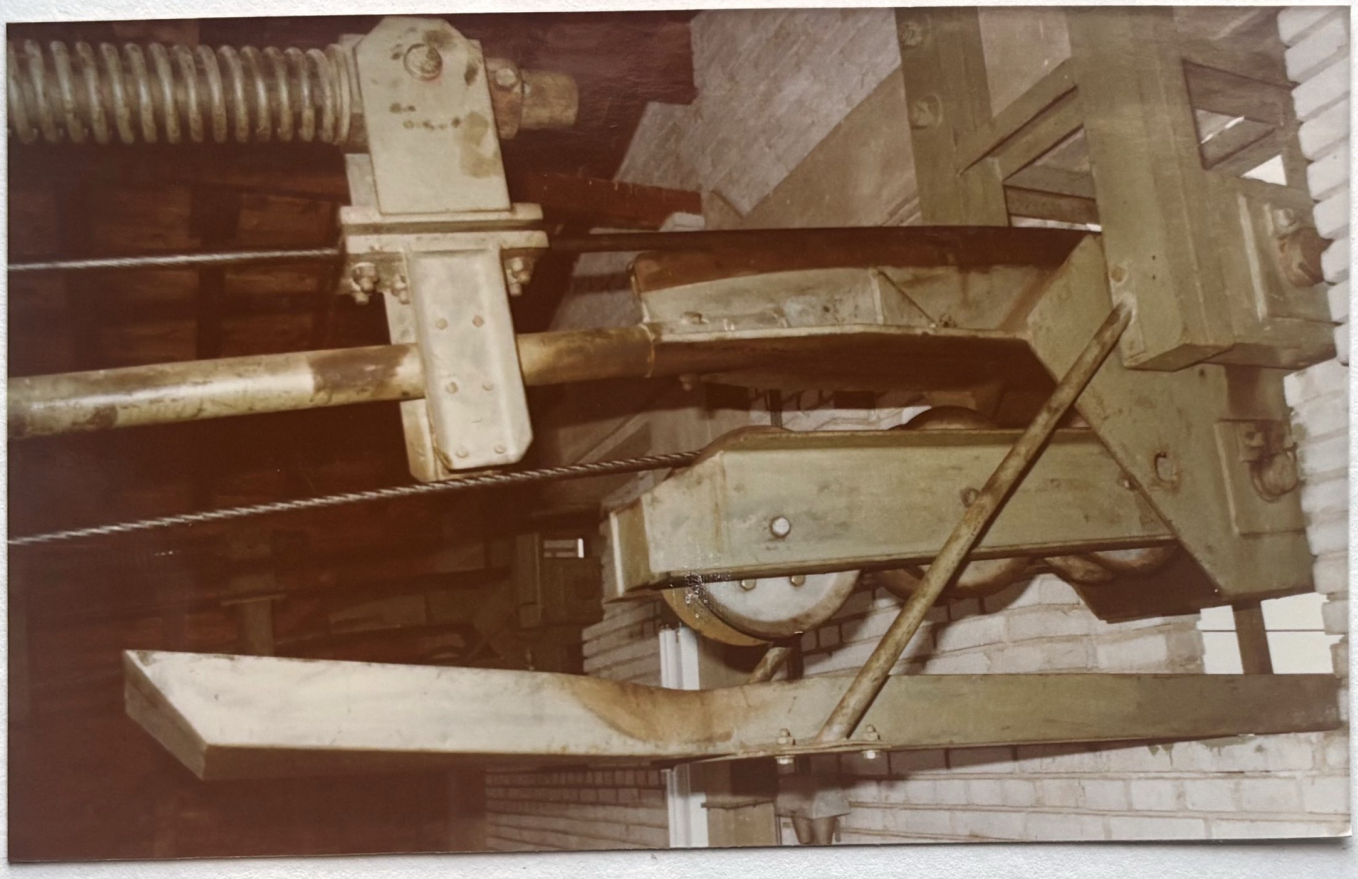


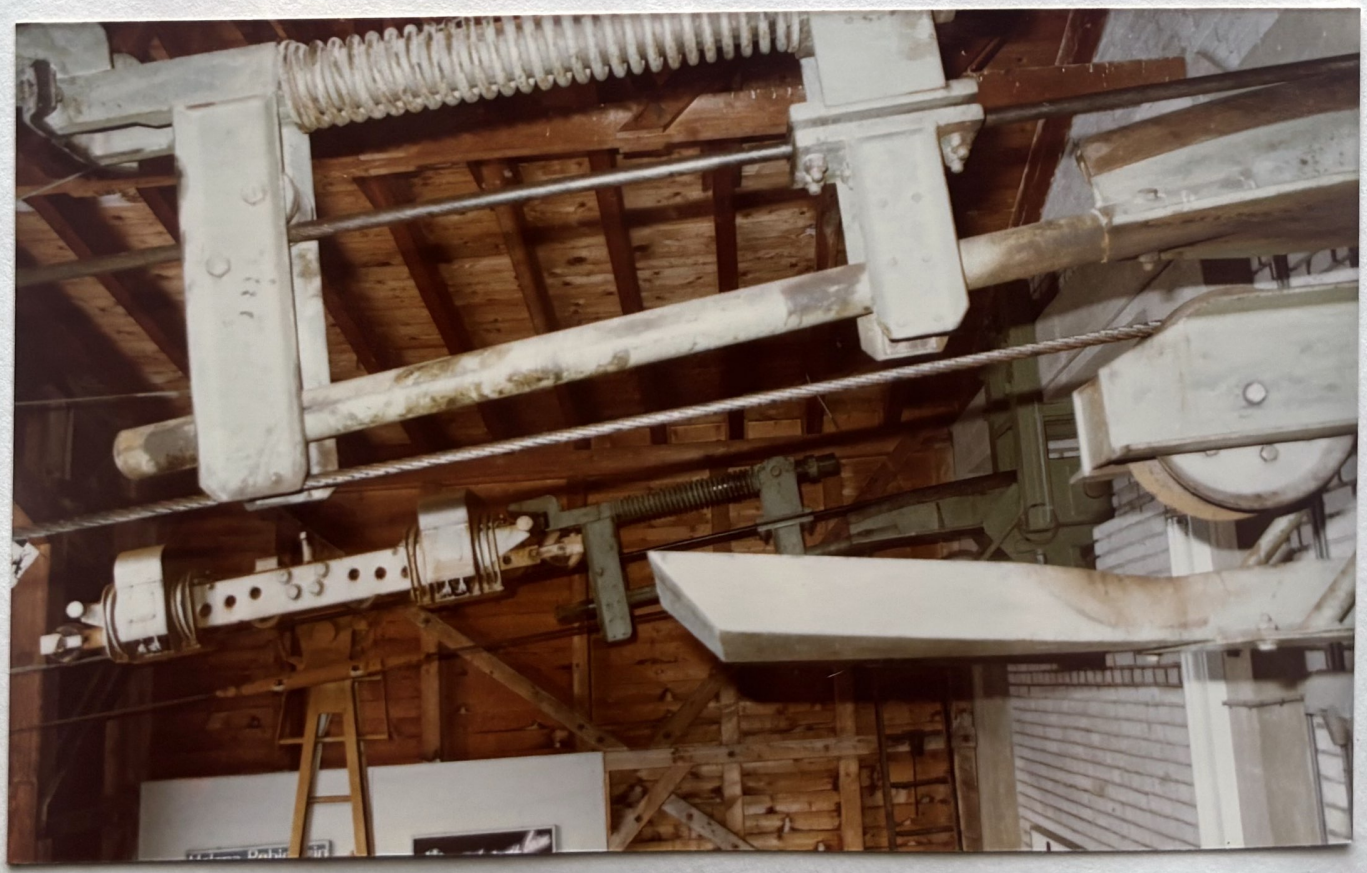
1 Umlenkwagen auf Tragseilen laufend
2 Umlenkscheibe Spannseil
3 Einmündung/Ablenkung SpS
4 Austritt von Trag-/Gegenseil aus Station













Topographie, Betrieb

Länge horizontal	2368,7 m
Länge schräg	2428,7 m
Perronhöhe Corviglia	2490 m
Perronhöhe Piz Nair	3024,5 m
Höhendifferenz	534,5 m
Neigung	
mittlere	22,6 %
grösste, Vollseil	43 %
Spurweiten	
Corviglia	5 m
Stützen	6 m
Piz Nair	5,45 m

Stützenhöhen	I 25 m, II 16,5 m
Seilabstand	500 mm
Fahrgeschwindigkeiten	
im Feld	10 m/sec.
über Stützen	4,5 m/sec.
Reine Fahrzeit	390 sec.
Haltezeit	ca. 40 sec.
Fahrspiele	8,3/h
Kabinenkapazität	1+40 Pers.
Förderleistung / R	330 Pers./h
Kabinenbodenfläche	7,6 m²
Tara / Brutto	3345 kg / 6420 kg

Die Oberengadiner Luftseilbahn

Corviglia - Piz Nair

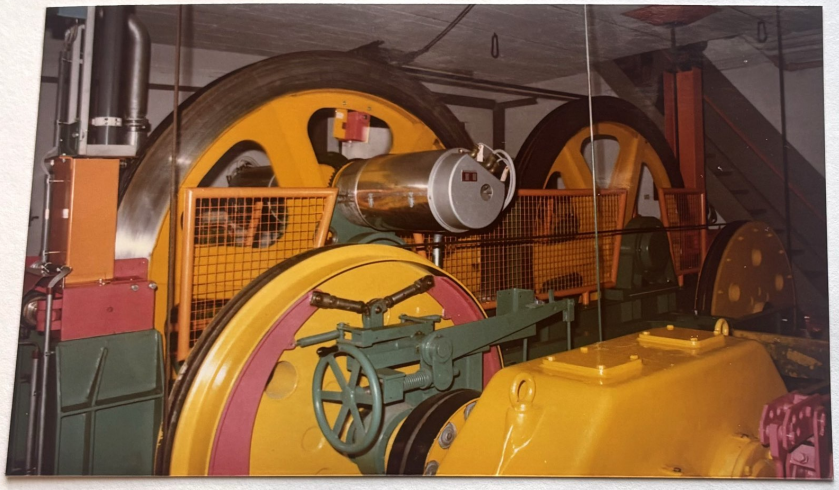
wurde 1954 von HABEGGER AG erbaut und 1977 wesentlich

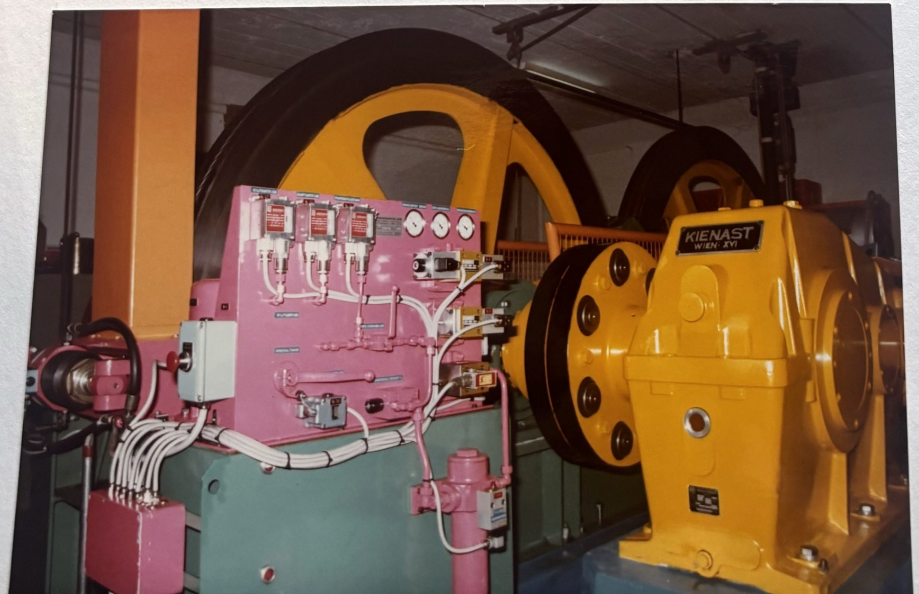


Talstation Corviglia




KIENAST




KIENAST
WIEN XIV



Technische Daten

Tragseile, 4 Stk. ⌀	40 mm
Bruchlast	164,7 t
Zugseil, talseits, ⌀	30 mm
Gegenseil, bergseits, ⌀	30 mm
Bruchlast	58,3 t
Tragseil-Spannseile ⌀	62 mm
Bruchlast	231,4 t
Rettungsseil ⌀	14 mm
Bruchlast	12,2 t
Leistung Antriebsmotor	340 PS
Stromart	=
Nenndrehzahl	1400 U/Min.
Getriebe	Kienast AK 1168/S
Antriebs-/Gegenscheibe	⌀ 2,40 m
Steuerungsarten	manuell/aut./tele
Hilfsmotor	Deutz Diesel BFGL-913
N red	105 PS
n	2500/U/Min
Zugseilumlenkscheiben	⌀ 2,40 m
Rollengefässe/Spur	2+2+3
Rollendurchmesser	420 mm

Tragseilspanngewichte	
auf Corviglia	2×2×40,5 t
vorhandener Spannweg	3,80 m
Gegenseilspanngewicht	
auf Piz Nair	16,2 t
Spannweg	
rechnerisch	3,50 m
vorhanden	5,15 m
Kabinengewichte in kg	
Laufwerk mit Bremswagen	1540
Schwingungsdämpfer	90
Pendelarm/-Achse	415
Kabine	1100
Zubehör	200
Begleiter	75
Dienstgewicht	3420
Kabinenhersteller	de Giorgi, Bern





Von de



Winkels

16,5 m

Richte

der Achs

finden



Kabine II

Ausblick von Bergstation



Kabine II



Bergstation von Norden





Bergstation



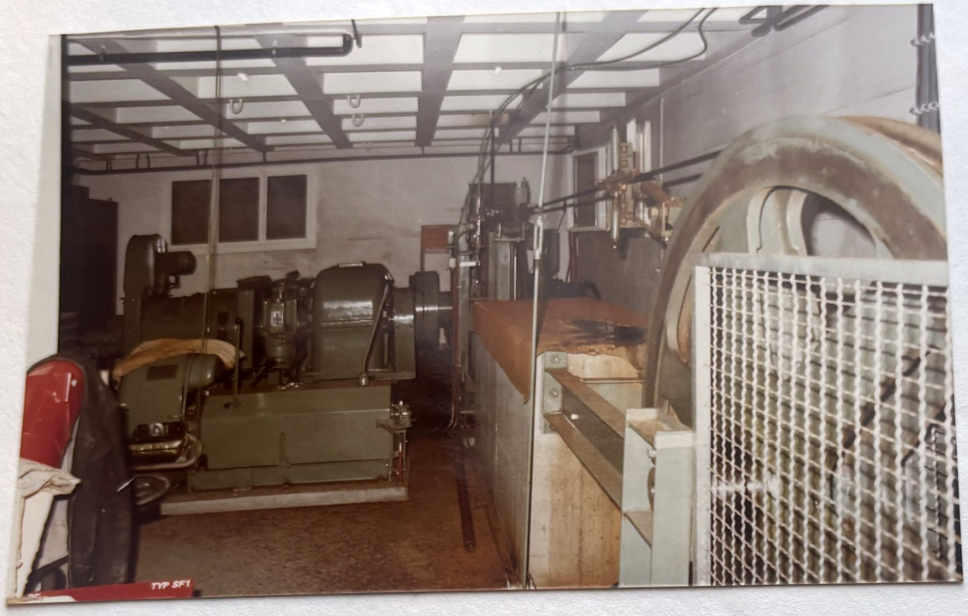

PFINGSTEGGBAHN
P
12 Std.



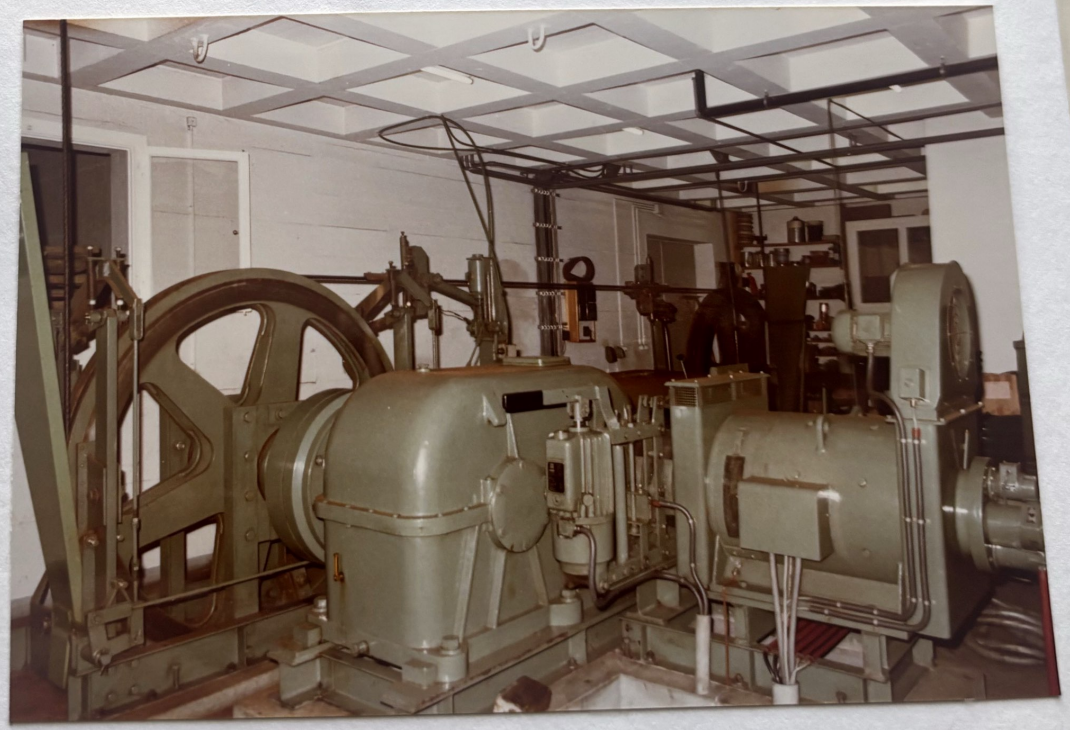
Warteraum in der Talstation







Maschinenraum



in der
Talstation









Tabulation




Stockhorn
STANSERHORN

Technische Daten

Länge	horizontal	970 m
	schief	1037 m
Höhe	Talstation Fura	1027 m
	Bergstation Pf'egg	1387 m
Höhendifferenz		360 m
Neigungsverhältnisse		
	mittlere 360:9,7 =	37,1%
	Feld 1 Sehne ∅	39%
	Vollseil unter St. I	60%
Spannweite Feld 1		962 m
Spurweite	konstant	7,2 m
Tragseile FATZER		
	Durchmesser ∅	45,2 mm
	Bruchlast	215 t
Zug- und Gegenseil CIS		
	Durchmesser	je 23 mm
	Bruchlast	35,5 t
Tragseil-Spannseile CIS		
	Durchmesser ∅	70 mm
	Bruchlast	300 t
Telephonseil CIS		
	Durchmesser ∅	12 mm
Antriebsscheibe ∅		1,8 m
BBC-Motor		
	Nenn-/Dauerleistung	165/258 PS
	Drehzahl D'Betrieb	1480 U/M.
Hilfsmotor PORSCHE-Ind.		39 PS
Spanngewichte		
	Tragseile	2 x 53,5 t
	Spannweg	5,4 m
	Gegenseil bergseits	28 t
	Spannweg	4,2 m
Kabinen CWA		35+1 Pers.
	Fläche	ca. 7 m²
	Tara	2125 kg
	Brutto	4750 kg
Stütze, 1 Stück		32 m
Seilschuhradius		25 m
Fahrgeschwindigkeit		0-7 m/s
Fahrzeit/-spiele/h		3,45 min/14

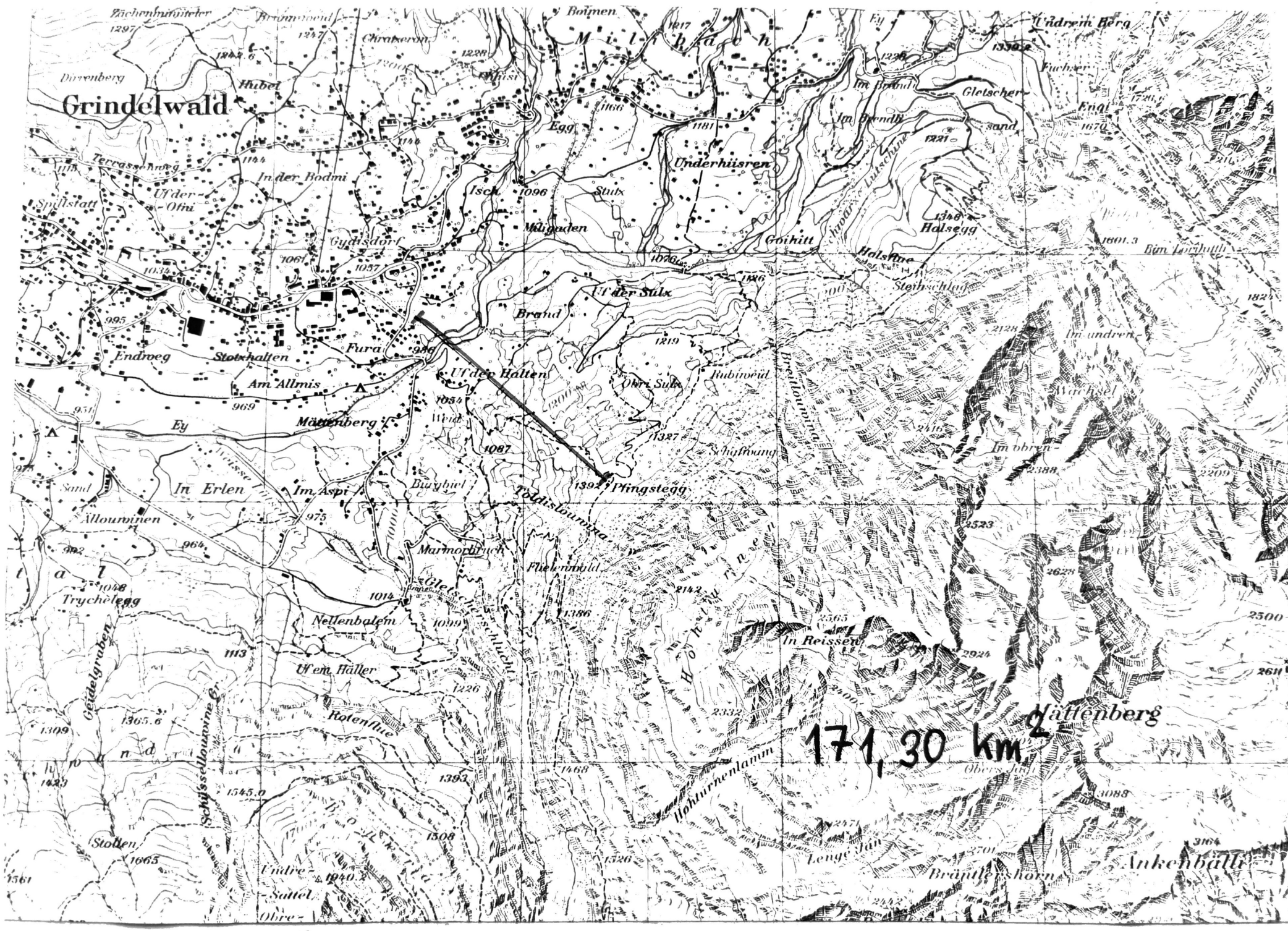






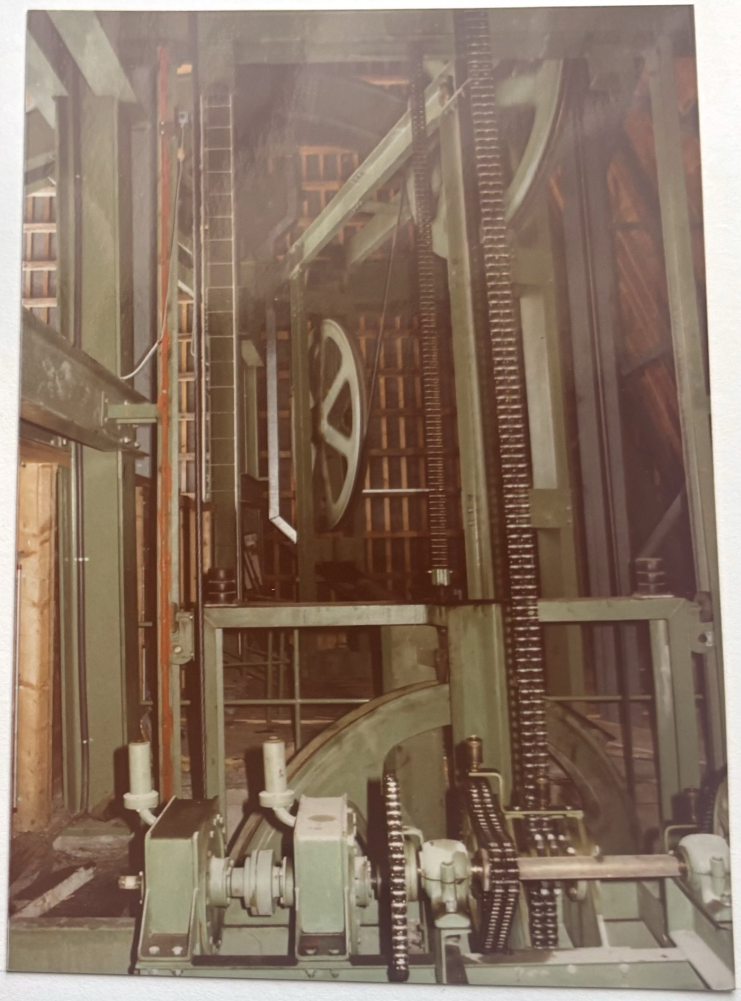


Teleaufnahmen von
Tablation aus
26. 8. 1979


Grindelwald
Dirrenberg
Hubel
Chratzeron
Boimen
Milibach
Egg
Underhüsren
Im Brand
Gletscher
Undrem Berg
Fuchser
Engl
Terrassenweg
In der Bodmi
Uf der Ofni
Spillstatt
Gydisdorf
Isch
Stutz
Miligaden
Goihitt
Halsegg
Halsflue
Steinschlag
Bim Lorihutth
Uf der Sulx
Brand
Fura
Endweg
Stotzhalten
Am Allmis
Uf der Halten
Obri Sulx
Rubiweid
Breitlouwina
Im undren
Wachsel
Im obren
Mättenberg
Ey
Schafwang
Pfingstegg
Toldislouwina
Burgbiel
In Erlen
Im Aspi
Sand
Allouwinen
Marmorbruch
Flielenwald
Gletscherschlucht
Trychelegg
Nellenbalem
Uf em Häller
Rotenflue
Geidelgraben
Schüssellouwine Gr.
Hohturnen
In Reissen
Hohturnenlamm
Mättenberg
Obers Jägi
Lenge Jan
Bräntlershorn
Ankenbälli
Stollen
Undre Sattel
Obre
171,30 km²








Eingang Kasse




belalp


Luft-seilbahn Mattka Belalp



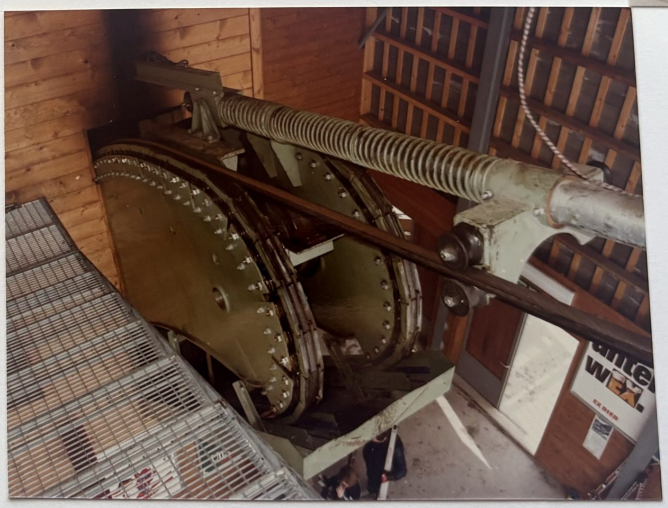

belalp












Maschinenfabrik
HABEGGER
THUN



